

NACH HALTIG KEIT.

Bericht 2024



VR Bank
Donau-Oberschwaben eG

HIGHLIGHTS AUS DEM JAHR 2024

APRIL 2024

Erste Hilfe am Kind, in Zusammenarbeit mit dem DRK

Mit Unterstützung des DRK Ravensburg haben wir für interessierte Eltern mit Kleinkindern einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind organisiert. Die Schulungsteilnehmer werden bei diesem Erste-Hilfe-Kurs in der Durchführung der richtigen Maßnahmen bei Kindernotfällen geschult.

Mehr auf Seite 37

SEPTEMBER 2024

Informationsabend für Eltern: Cybermobbing und Sexting – neue Form von digitaler Gewalt

Präventionsarbeit ist ein wichtiger Bestandteil im Rahmen unserer Schulkoperationen. In Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Ravensburg veranstalten wir jährlich einen Informationsabend für interessierte Eltern.

Mehr auf Seite 38

NOVEMBER 2024

Soziales Miteinander an Schulen stärken

Im Sinne des sozialen Zusammenhalts haben wir 2024 zehn Freundschaftsbänke an Grundschulen in der Region gespendet. Diese besonderen Sitzgelegenheiten dienen als Ort des Austauschs und der Kontaktaufnahme für Kinder, die sich allein fühlen oder neue Freunde finden möchten.

Mehr auf Seite 32

JUNI 2024

Schulfruchtprogramm „Fruchtig fit – jeden Tag eine gesunde Portion Obst“

Die Anzahl der Kinder, die regelmäßig Obst und Gemüse essen, sinkt stetig. Obst und Gemüse sorgen nicht nur für wertvolle Vitamine und Energie in der Schulbank, sondern liefern auch wichtige Nährstoffe zur Vorbeugung von Krankheiten. Es ist deshalb wichtig, Kinder und Jugendliche zu alltäglichem Genuss von frischem Obst anzuregen und ihnen Ernährungskompetenzen für einen gesunden Lebensstil zu vermitteln.

Mehr auf Seite 38

OKTOBER 2024

Weltspaarwoche 2024: Sparen, Lernen, Verantwortung übernehmen

Im Rahmen der Weltspaarwoche 2024 kombinierte die VR Bank Donau-Oberschwaben eG finanzielle Bildung mit Umweltbewusstsein. Unter dem Motto „Wasser – (k) eine Selbstverständlichkeit“ wurden Kinder spielerisch für den Wert von Wasser als lebenswichtige Ressource sensibilisiert.

Mehr auf Seite 33

DEZEMBER 2024

Unterstützung der Nachbarschaftshilfe

Ein besonderer Schwerpunkt lag 2024 auf der Förderung der Nachbarschaftshilfe im Kreis Sigmaringen. Mit einem Gesamtbudget von 20.000 Euro haben wir zahlreiche Organisationen unterstützt, die mit ehrenamtlichem Engagement älteren, pflegebedürftigen oder nicht mobilen Menschen den Alltag erleichtern.

Mehr auf Seite 33

INHALTSVERZEICHNIS

Highlights aus dem Jahr 2024.....	2
Unsere Handlungsfelder.....	5
1. Verankerung in der Geschäftsstrategie und -politik.....	9
2. Verankerung in unserem Kerngeschäft.....	13
2.1 Ob digital oder vor Ort.....	14
2.2 Nachhaltigkeit in unserem Kreditgeschäft.....	15
2.3 Nachhaltigkeit in unserem Anlagegeschäft.....	18
2.4 Nachhaltigkeit bei unseren Eigenanlagen.....	21
3. Nachhaltigkeit in unserem Geschäftsbetrieb.....	24
3.1 Nachhaltigkeit in unserer Personalpolitik.....	25
3.2 Umweltaspekte unseres Geschäftsbetriebs.....	27
3.3 Nachhaltigkeit im Einkauf.....	30
4. Gesellschaftliches Engagement und Dialog.....	31
4.1 Gesellschaftliches Engagement.....	32
4.2 Dialog.....	40

Aus redaktionellen Gründen verwenden wir die verkürzte Sprachform. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter und beinhalten keinerlei Wertung.

Wir berichten über das Jahr 2024 der VR Bank Donau-Oberschwaben eG. Alle Zahlen, Daten und Fakten beruhen auf dem Stand der Berichterstellung im Herbst 2025 – sofern nicht anders gekennzeichnet – auf dem Stand zum 31.12.2024.

VORWORT DES VORSTANDES



Abb.1: Vorstand der VR Bank Donau-Oberschwaben:

KLAUS REMENSCHER, FRANZ SCHMID, ALBERT SCHWARZ, KLAUS THALER

**Liebe Mitglieder,
liebe Kundinnen
und Kunden,**

**sehr geehrte
Geschäftspartnerinnen
und Geschäftspartner,**

**liebe Mitarbeitende,
liebe Leserinnen und Leser,**

das vergangene Jahr hat uns erneut vor Augen geführt, wie dynamisch sich unser Umfeld verändert. 2024 war ein Jahr des Wandels – wirtschaftlich, gesellschaftlich und ökologisch. Die anhaltenden Herausforderungen in vielen Bereichen fordern neue Denkweisen, entschlossenes Handeln und gemeinschaftliche Lösungen.

Auch auf nationaler Ebene standen viele Weichen auf Veränderung. Gleichzeitig haben uns die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels – mit markanten Wetterextremen auch in unserer Region – deutlich gemacht, dass nachhaltiges Handeln wichtiger denn je ist.

Für uns als regional verankertes Institut war 2024 darüber hinaus ein ganz besonderes Jahr: Die erfolgreiche und zugleich herausfordernde **Fusion zur VR Bank Donau-Oberschwaben eG** war ein Meilenstein. Sie erforderte viel Engagement, gegenseitiges Vertrauen und Offenheit für Neues. Diese Zusammenführung bildet nun die Grundlage für unsere gemeinsame Zukunft.

Unsere Verantwortung endet dabei nicht beim wirtschaftlichen Erfolg. Wir möchten aktiv dazu beitragen, unsere Region zukunftsfähig zu gestalten – gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden.

Dieser Bericht zeigt, welchen Weg wir bereits eingeschlagen haben – und an welchen Stellen wir künftig noch konsequenter ansetzen wollen. Denn eines ist klar: Die Herausforderungen unserer Zeit lassen sich nur gemeinsam bewältigen.

**„Was einer alleine nicht schafft,
das schaffen viele.“**

Lassen Sie uns gemeinsam Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft übernehmen.

Wir wünschen Ihnen eine informative und inspirierende Lektüre.

Ihr Vorstand

UNSERE HANDLUNGSFELDER

Strategie

Wofür stehen wir und wohin wollen wir?

Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung

Wie steuern wir Bank und Risiken?

Das Genossenschaftsprinzip ist unsere Philosophie. Nachhaltigkeit ist unsere gemeinsame Chance.

Kerngeschäft

Was bieten wir unseren Kunden?
Welche Richtlinien geben wir uns?

Geschäftsbetrieb

Was tun wir selbst?

In den Kerngeschäftsbereichen Anlage, Kredit und Eigengeschäft tragen wir besondere Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung.

Im Geschäftsbetrieb verpflichten wir uns zu einer ressourcenschonenden Wirtschaftsweise.

Wir sind ein attraktiver, wertegebundener Arbeitgeber und legen hohen Wert auf Gleichstellung, Familienfreundlichkeit und Gesundheitsförderung. Unsere genossenschaftlichen Werte sind Grundlagen unserer Unternehmenskultur.

Kommunikation und Gesellschaft

Wie kommunizieren wir und welche Beziehungen pflegen wir nach Außen?

Transparenz und Offenheit prägen unsere Kommunikationskultur. Nachhaltigkeit ist Maßstab für unser gesellschaftliches Engagement.

Ethik und Kultur

Welche Werte leiten uns und wie leben wir diese?

Unsere genossenschaftlichen Werte sind Grundlagen unserer Unternehmenskultur.

UNSER WEG IN EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT.

Starke Bank in einer starken Region

In Oberschwaben zu Hause, für die Region im Einsatz: Mit 32 Filialen sind wir fest in der Fläche verankert und nah dran an den 59.250 Mitgliedern, die unsere genossenschaftliche Bank mittragen und mitgestalten. 470 Mitarbeitende setzen sich tagtäglich dafür ein, was unser zentrales Anliegen ist: die nachhaltige Förderung unserer Mitglieder, Kundinnen und Kunden – in jeder Lebenslage. Mit einer Bilanzsumme von 3,37 Milliarden Euro zählen wir zu den größten Regionalbanken im Umkreis. Daraus erwächst Verantwortung – nicht nur wirtschaftlich, sondern auch gesellschaftlich unsere Region und diese mit all ihrer Vielfalt zu erhalten.

Unsere ersten Schritte auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft

Die gesellschaftlichen Erwartungen an nachhaltiges Handeln steigen – auch für Banken. Wir bei der VR Bank Donau-Oberschwaben eG verfolgen diesen Weg jedoch nicht nur aus externem Antrieb, sondern aus eigener Überzeugung. Nachhaltigkeit verstehen wir als elementaren Bestandteil unternehmerischen Handelns – ökonomisch, ökologisch und sozial.

Diese Haltung hat bereits vor Jahren dazu geführt, dass erste Maßnahmen ergriffen wurden, um Nachhaltigkeit

im Bankalltag aktiv zu leben. Zahlreiche Einzelaktivitäten bildeten dabei den Grundstein für ein umfassenderes Engagement.

Im Jahr 2022 haben wir erstmals ein Nachhaltigkeitsprojekt gestartet und Nachhaltigkeitsaspekte strategisch gebündelt. Leitlinien wurden im gemeinsamen Leitbild verankert und neue Strukturen zur wirkungsvollen Umsetzung geschaffen.

Dabei wurde dem Thema Nach-

haltigkeit ein hoher Stellenwert eingeräumt – nicht nur strategisch, sondern auch organisatorisch: Die Verantwortung wurde auf Bereichsebene angesiedelt und fest im Führungsverständnis der Bank verankert. So stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeit dauerhaft mit der nötigen Priorität behandelt und bereichsübergreifend weiterentwickelt wird.

„Nachhaltiges Handeln ist für uns der Schlüssel zu langfristigem Wohlstand. Indem wir heute verantwortungsvoll entscheiden, sichern wir wirtschaftliche Stabilität, soziale Gerechtigkeit und ökologische Lebensräume in und für unsere Region.“

ALBERT SCHWARZ
VORSTAND RESSORT NACHHALTIGKEIT



Umdenken in unserem Handeln

Die Grundlage unseres Nachhaltigkeitsverständnisses stellt hierbei der Brundtland-Bericht aus dem Jahr 1987 dar, welcher mit seiner Definition nachhaltiger Entwicklung bis heute als international anerkannter Referenzrahmen gilt.

Die Herausforderungen unserer Zeit erfordern ein grundlegendes Umdenken – im individuellen Handeln ebenso wie auf gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Ebene. Eine nachhaltige Entwicklung gelingt nur, wenn alle Akteure Verantwortung übernehmen.

Für den Finanzsektor ergibt sich daraus eine besondere Rolle. Banken kommt die Aufgabe zu, Kapitalströme so zu lenken, dass sie die Transformation der Realwirtschaft hin zu mehr Nachhaltigkeit aktiv unterstützen. Dieser Anspruch wurde im Rahmen des EU-Aktionsplans zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums konkret formuliert – mit dem Ziel, die Vorgaben des Pariser Klimaabkommens umzusetzen und zukunftsfähige Strukturen zu fördern.

Auch wir als regionale Genossenschaftsbank nehmen diese Verantwortung ernst. Unser Anspruch geht dabei über ökologische Aspekte hinaus: Wir verstehen Nachhaltigkeit im Sinne des ESG-Dreiklangs als Zusammenspiel ökologischer, ökonomischer und sozialer Verantwortung – für unsere Kundinnen und Kunden, Mitarbeitende, unsere Region und unseren Planeten.

Dabei knüpfen wir an eine lange Tradition an. Denn nachhaltiges Wirtschaften ist für uns keine neue Entwicklung – es ist seit jeher fest im Selbstverständnis der genossenschaftlichen Idee verankert. Aus dieser Überzeugung heraus gestalten wir Zukunft verantwortungsvoll, vorausschauend und werteorientiert.



„Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.“

DEFINITION NACHHALTIGKEIT AUS DEM
BRUNDTLAND-BERICHT VON 1987

ABB.2: FEDERSEE BAD BUCHAU
(ADOBE STOCK)

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

(kurz: SDGs)

Unser Beitrag zur Erreichung der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele

Um heutigen und künftigen Generationen eine lebenswerte, gerechte und stabile Zukunft zu ermöglichen, wurden von den Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen die **17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs)** formuliert. Diese sind Teil der Agenda 2030 und stellen einen globalen Fahrplan für ökonomischen Fortschritt, ökologische Verantwortung und soziale Gerechtigkeit dar.

Die 17 SDGs decken die drei klassischen Dimensionen der Nachhaltigkeit ab:

Environment (Umwelt),
Social (Soziales) und
Governance (verantwortungsvolle Unternehmensführung) – kurz **ESG**.

Ergänzt wird dieser Ansatz zunehmend um die ökonomische Perspektive (**Economics**) zu einem ganzheitlichen **EESG-Modell**, das auch die wirtschaftliche Tragfähigkeit und Resilienz beinhaltet

Damit die SDGs erfolgreich umgesetzt werden können, ist eine gemeinsame Anstrengung erforderlich – von Staaten, Kommunen, der Wirtschaft, der Wissenschaft und der Zivilgesellschaft. Jeder Beitrag zählt.

Als **VR Bank Donau-Oberschwaben eG** verstehen wir **Nachhaltigkeit als einen festen Bestandteil unserer Geschäftspolitik**.

Darüber hinaus leisten wir mit regionaler Verankerung und gesellschaftlichem Engagement einen direkten Beitrag zur Umsetzung der SDGs.

Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend, sondern eine Haltung. Eine Haltung, die wir als genossenschaftliche Bank aktiv leben – zum Wohle unserer Mitglieder, unserer Region und der kommenden Generationen.



Abb.3: PYRAMIDE ZUR DARSTELLUNG DES ZUSAMMENHANGS ZWISCHEN DEN 17 SDGs
 (QUELLE: BVR NACHHALTIGKEITSLITFADEN, 2021, SEITE 19)

1. VERANKERUNG IN DER GESCHÄFTSSTRATEGIE UND -POLITIK

Leitsatz

"Aus Verantwortung für heute und morgen: Das Genossenschaftsprinzip ist unser Fundament - Nachhaltigkeit unsere gemeinsame Aufgabe."

Genossenschaftliches Fundament und strategische Verantwortung

Die VR Bank Donau-Oberschwaben eG versteht Nachhaltigkeit als wesentlichen Bestandteil ihrer Geschäftspolitik. Unser Handeln folgt dem genossenschaftlichen Leitbild: lokal verankert, überregional vernetzt, demokratisch organisiert und wertebasiert. Unsere Geschäftsausrichtung ist geprägt von Solidarität, Verantwortung und langfristigem Denken – Werte, die wir aktiv in die strategische Banksteuerung einbeziehen.

Nachhaltigkeit als integraler Bestandteil der Gesamtbanksteuerung

Nachhaltigkeit wird bankweit als Querschnittsthema betrachtet. Im Rahmen des Strategieprozesses 2024 ff. wurde Nachhaltigkeit explizit in unsere Steuerungssystematik integriert. ESG-bezogene Aspekte fließen in alle wesentlichen Steuerungselemente der Bank ein – von der strategischen Zieldefinition über die Risikoinventur bis hin zur Kapitalplanung. Unser Ziel ist es, ökologische, soziale und governancebezogene Anforderungen systematisch mit unserer ökonomischen Tragfähigkeit zu verbinden.

Nachhaltigkeit ist fest in der Geschäftsstrategie und -politik der VR Bank Donau-Oberschwaben eG verankert. Unser Anspruch ist es, ökonomischen Erfolg mit ökologischer und sozialer Verantwortung in Einklang zu bringen – ganz im Sinne unserer genossenschaftlichen Werte.

Im Zuge der Fusion der drei Regionalbanken – der Volksbank Bad Saulgau eG, der Volksbank Altshausen eG und der VR Bank Riedlingen-Federsee eG – zur VR Bank Donau-Oberschwaben eG haben wir Nachhaltigkeit als eines unserer zentralen strategischen Handlungsfelder definiert. Die Integration der ESG-Faktoren (Environment, Social, Governance) in unsere Geschäftspolitik ist für uns nicht nur eine regulatorische Anforderung, sondern Ausdruck unserer Überzeugung: Langfristiger wirtschaftlicher Erfolg ist nur möglich, wenn ökologische und gesellschaftliche Aspekte konsequent mitgedacht und aktiv umgesetzt werden.

Unsere strategischen Leitlinien:

- Nachhaltigkeitsrisiken in Risikoinventur und Gesamtbanksteuerung qualitativ zu berücksichtigen,
- unsere Unternehmenskunden aktiv bei der nachhaltigen Transformation ihrer Geschäftsmodelle zu begleiten,
- im Anlage- und Kreditgeschäft sowie bei Eigenanlagen Nachhaltigkeitsaspekte systematisch zu integrieren,
- im eigenen Geschäftsbetrieb ressourcenschonende Prozesse voranzutreiben und
- Chancengleichheit, Familienfreundlichkeit und Gesundheitsförderung als tragende Säulen unserer Personalpolitik zu stärken.

Aufbau und Verankerung im Unternehmensalltag

Wir haben unsere Nachhaltigkeitsgovernance in den letzten Jahren konsequent ausgebaut. Mit der Einrichtung eines eigenen Bereichs „Nachhaltigkeit“ wurde ein organisatorischer Rahmen geschaffen, um das Thema strategisch und operativ weiterzuentwickeln. Die Integration erfolgt über ein Nachhaltigkeits-Cockpit, das regelmäßig eine Standortbestimmung ermöglicht und auf dessen Basis konkrete Maßnahmen und Zielwerte abgeleitet werden.

Nachhaltigkeit bietet Chancen für unsere Geschäftstätigkeit

Unser Weg: Partnerschaftlich, realistisch und ambitioniert

Wir betrachten Nachhaltigkeit nicht als Einzelprojekt, sondern als strategischen Entwicklungsprozess. Dabei setzen wir auf einen ausgewogenen und realitätsnahen Weg: ambitioniert in der Zielsetzung, realistisch in der Umsetzung – stets im Dialog mit unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden und Mitarbeitenden. Unser Anspruch ist es, gemeinsam Werte zu schaffen, die Bestand haben.



„Nachhaltigkeit entfaltet ihre Wirkung dort, wo sie im Alltag greifbar wird – in unseren Filialen, in der Beratung, in der Region. Deshalb verankern wir sie konsequent in unserer Steuerung, unseren Prozessen und unserer Haltung.“

KLEMENS BOGENRIEDER
BEREICHSLEITER NACHHALTIGKEIT

Unser Nachhaltigkeitsmanagement

Das Bewusstsein für Nachhaltigkeit ist nicht nur gesellschaftlich gewachsen, sondern auch fest in unserer Organisation verankert. Als regional verwurzelte Bank sehen wir es als unsere Verantwortung, aktiv zur nachhaltigen Entwicklung unserer Region beizutragen. Ein zentrales Steuerungsinstrument ist dabei unser NachhaltigkeitsCockpit. Es ermöglicht eine strukturierte Analyse des Status quo und bildet die Grundlage zur Ableitung konkreter Ziele und zentraler Handlungsfelder. Durch die konsequente Umsetzung im Projekt und die Integration in die Fachbereiche nähern wir uns diesem Zielbild Schritt für Schritt.

Im Rahmen des Fusionsprozesses 2024 wurde ein gemeinsamer Ausgangspunkt für die VR Bank Donau-Oberschwaben eG festgelegt: Ein Reifegrad von 2,4, der sich aus der jeweils stärksten Ausprägung der drei fusionierten Häuser ableitet – sinnbildlich: das Beste aus drei Welten.

Die nachfolgende Abbildung zeigt unseren aktuellen Stand im Vergleich zur angestrebten Zielausprägung – als sichtbarer Ausdruck eines integrativen und zukunftsgerichteten Entwicklungsprozesses.

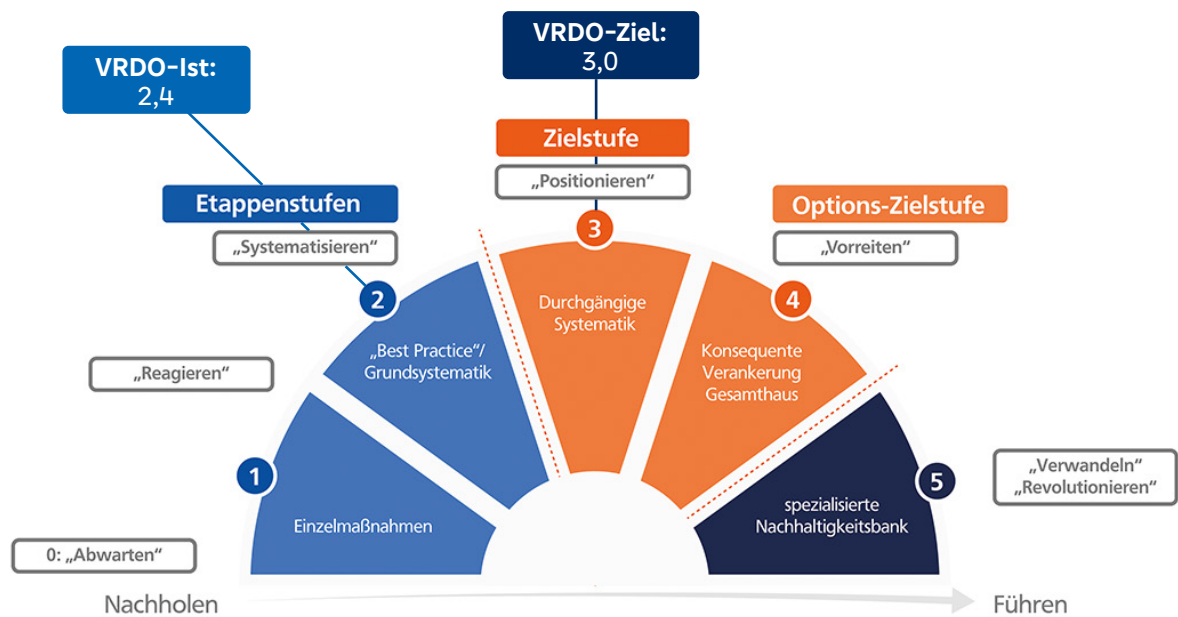


Abb. 4: REIFEGRADFÄCHER (IN ANLEHNUNG AN DEN NACHHALTIGKEITSLFITFADEN DES BVR, 2021, SEITE 24)

Nachhaltigkeit durchdringt sämtliche Bereiche unseres Handelns.

Die nachfolgende Abbildung – unsere **NachhaltigkeitsLandkarte** – bietet einen ersten strukturierten Überblick über die vielfältigen Wirkungsfelder und Handlungsbereiche innerhalb der Bank.

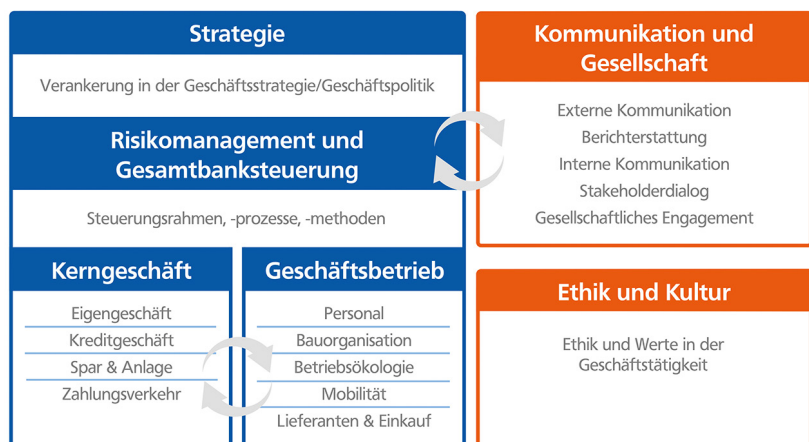


Abb. 5: NACHHALTIGKEITSLANDKARTE (QUELLE: BVR NACHHALTIGKEITSLFITFADEN, 2021, SEITE 32)

Um unser Nachhaltigkeitsziel konsequent zu verfolgen, haben wir unsere Strukturen gezielt gestärkt und die organisatorische Verantwortung klar verankert. Die Ressortzuordnung auf Vorstandsebene sowie die Einrichtung eines eigenen Bereichs „Nachhaltigkeit“ unterstreichen den hohen Stellenwert, den dieses Thema innerhalb der VR Bank Donau-Oberschwaben eG einnimmt.

Gemeinsam mit externen Partnern – insbesondere der Beratungsgesellschaft N-Motion – werden zentrale Maßnahmen in fachbereichsübergreifenden Teilprojekten entwickelt und umgesetzt. Die Ergebnisse werden regelmäßig im Nachhaltigkeitskreis reflektiert, einem zentralen Steuerungsgremium bestehend aus dem zuständigen Vorstandsmitglied, der Bereichsleitung Nachhaltigkeit sowie den jeweiligen Teilprojektverantwortlichen.

So entsteht eine strukturierte, zukunftsgerichtete und zugleich praxisnahe Integration von Nachhaltigkeit in die Organisation. Ein zentrales Steuerungsinstrument ist dabei das **NachhaltigkeitsCockpit**, das eine laufende Erfassung der Fortschritte ermöglicht – verbunden mit einer kontinuierlichen Weiterentwicklung des Zielbildes unter Einbeziehung regulatorischer Anforderungen und strategischer Leitlinien.



Ausblick

Als regional verwurzelte Bank stehen wir im Spannungsfeld wachsender regulatorischer Anforderungen, gesellschaftlicher Erwartungen und ökonomischer Transformationsprozesse. Um unserer Verantwortung gegenüber Mitgliedern, Kundinnen und Kunden sowie der Region weiterhin gerecht zu werden, gestalten wir notwendige Veränderungen bewusst, vorausschauend und im Einklang mit unserem genossenschaftlichen Selbstverständnis.

Nach der erfolgreichen Fusion im Jahr 2024 setzen wir unseren Weg der strukturellen Weiterentwicklung konsequent fort: Für das Jahr 2025 ist der Zusammenschluss mit der Raiffeisenbank Bad Schussenried-Aulendorf eG vorgesehen. Ziel ist es, Kräfte zu bündeln, Synergien zu heben und unsere gemeinsame genossenschaftliche Ausrichtung zukunftsicher weiterzuentwickeln – organisatorisch, wirtschaftlich und kulturell.

Für das Jahr 2025 und 2026 ist vorgesehen, die Nachhaltigkeitsgovernance der Gesamtbank weiter zu professionalisieren:

- durch die schrittweise Implementierung bankweiter Zielquoten,
- die vertiefte Integration in Steuerungs- und Risikosysteme
- sowie die gezielte Weiterentwicklung des NachhaltigkeitsCockpits als zentrales Führungsinstrument.

Die strategische Ressortverantwortung des Vorstands für Nachhaltigkeit bleibt dabei ein klares Bekenntnis: Nachhaltigkeit ist kein Nebenschauplatz, sondern ein integraler Bestandteil unseres unternehmerischen Handelns – ökologisch, ökonomisch und sozial.



Abb. 6: DAS GESCHÄFTSGEBIET DER VR BANK DONAU-OBERSCHWABEN eG NACH DER FUSION MIT DER RAIFFEISENBANK BAD SCHUSSENRIED-AULENDORF eG

2. VERANKERUNG IN UNSEREM KERNGESCHÄFT

Leitsatz

"In den Kerngeschäftsbereichen Anlage-, Kredit- und Eigengeschäft tragen wir besondere Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung."

Als VR Bank Donau-Oberschwaben eG tragen wir eine besondere Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden. Diese Verantwortung geht weit über die reine Finanzdienstleistung hinaus – sie ist in unserer genossenschaftlichen DNA verankert und prägt unser tägliches Handeln.

Wir verstehen uns als werteorientierte Gemeinschaft mit starkem regionalem Bezug. Auf Grundlage genossenschaftlicher Prinzipien wie Transparenz, Solidarität und Bodenständigkeit gestalten wir unser Handeln nachhaltig – ökonomisch, ökologisch und sozial.

Unser Ziel ist es, nicht nur zur finanziellen Stabilität unserer Mitglieder beizutragen, sondern auch die Zukunftsfähigkeit unserer Region aktiv mitzugestalten. Wir setzen uns für ein lebens- und liebenswertes Umfeld ein – bewusst und vorausschauend. Dabei begleiten wir unsere Kundinnen und Kunden auf dem Weg zu nachhaltigen Finanzentscheidungen und fördern das Bewusstsein für verantwortungsvolles Wirtschaften.

Die VR Bank Donau-Oberschwaben eG entwickelt ihr Leistungsangebot stetig weiter – stets mit Blick auf die sich wandelnden Bedürfnisse unserer Kundschaft und im Einklang mit unserer ökologischen Verantwortung.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem Ausbau digitaler Services: Unser Online-Banking, die VR BankingApp und unsere Videoberatung bieten heute Betreuung auf höchstem Niveau – effizient, ressourcenschonend und ortsunabhängig. Jeder vermiedene Weg zur Filiale spart CO₂ und schenkt Zeit.

Gleichzeitig bleibt für uns eines klar: Die persönliche Nähe ist und bleibt ein wesentlicher Bestandteil unserer Identität.

2.1 Ob digital oder vor Ort

Genossenschaftliche Beratung

Als genossenschaftlicher Finanzpartner richten wir unseren Blick nicht auf einzelne Produkte, sondern auf die Menschen, die wir begleiten. Im Zentrum unserer Beratung stehen die individuellen Lebensumstände, Ziele und Wünsche unserer Kundinnen und Kunden – stets mit dem Anspruch, passgenaue und nachhaltige Lösungen zu entwickeln, die zur jeweiligen Lebenssituation passen.

Ehrlichkeit und Transparenz sind dabei die Grundpfeiler unserer Beratungsphilosophie. Wir kommunizieren klar und verständlich, ohne Fachjargon, dafür auf Augenhöhe. Wir sprechen offen darüber, was realisierbar ist, welche Optionen sinnvoll erscheinen – und wo wir gemeinsam neue Wege finden müssen. Denn: Vertrauen entsteht durch Klarheit, Verlässlichkeit und gegenseitiges Verständnis.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, nehmen wir uns bewusst Zeit für persönliche Gespräche. **Aktives Zuhören** und echtes Interesse an den Anliegen unserer Kundinnen und Kunden sind für uns keine Floskeln, sondern gelebte Beratungspraxis. Ob es um den ersten Sparplan, eine Baufinanzierung, die Altersvorsorge oder unternehmerische Entscheidungen geht – wir begegnen jedem Anliegen mit der gleichen Sorgfalt und Aufmerksamkeit.

Nachhaltigkeit in unserem Kerngeschäft

Nachhaltigkeit ist fest in unseren geschäftspolitischen Grundsätzen verankert – insbesondere in den Bereichen Kredit-, Anlageberatung und Eigenanlagenmanagement. Maßgeblich orientieren wir uns an den zehn Prinzipien des **UN Global Compact**, der sich für Menschenrechte, faire Arbeitsbedingungen, Umweltverantwortung und gute Unternehmensführung stark macht.



Abb. 7: DAS GESCHÄFTSGEBIET DER VR BANK DONAU-OBERSCHWABEN eG NACH FUSION

Unser Anspruch endet jedoch nicht mit dem einzelnen Beratungsgespräch. Als Genossenschaftsbank verstehen wir Beratung als **langfristige Partnerschaft**, die über Generationen hinweg Bestand hat. Von der Geburt bis ins hohe Alter möchten wir ein verlässlicher Begleiter sein – mit persönlicher Nähe, ganzheitlicher Kompetenz und zukunftsgerichteten Lösungen. Denn echte Beratung ist kein Moment, sondern ein Prozess, der mit den Menschen wächst.

Bei der Kreditvergabe unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden bei der Finanzierung **nachhaltiger Investitionen**, beispielsweise in energieeffiziente Immobilien oder ökologisch tragfähige Geschäftsmodelle. Dabei verfolgen wir das Ziel, CO₂-Emissionen systematisch zu erfassen und sukzessive in unsere Kreditentscheidungen zu integrieren.

Auch im Anlagebereich setzen wir auf Nachhaltigkeit: **Bereits in der Bedarfsermittlung** fließen ESG-Kriterien (Environment, Social, Governance) in die Beratung ein. Unsere Produktpalette umfasst eine Vielzahl nachhaltiger Investmentlösungen – von verantwortungsvollen Fonds bis hin zu spezifischen ESG-Produkten. Gemeinsam mit der genossenschaftlichen FinanzGruppe arbeiten wir kontinuierlich an zukunftsfähigen Angeboten – etwa für nachhaltigen Zahlungsverkehr oder innovative Anlageformen.

Unsere Beraterinnen und Berater bauen ihre **Nachhaltigkeitskompetenz kontinuierlich aus**, um aktuellen Anforderungen gerecht zu werden und aktiv an der Transformation mitzuwirken. Diesen Anspruch setzen wir auch in unserer Eigenanlagenstrategie um: Hier verfolgen wir eine verantwortungsvolle, auf Langfristigkeit ausgerichtete Investitionspolitik, die ökologische und soziale Aspekte mit ökonomischer Tragfähigkeit verbindet.

2.2 Nachhaltigkeit in unserem Kreditgeschäft

Verantwortung übernehmen – Zukunft finanzieren

Die nachhaltige Weiterentwicklung unserer Gesellschaft gehört auch im Jahr 2024 zu den zentralen Aufgaben – und als regionales Finanzinstitut tragen wir dazu in besonderer Weise bei. Mit unserem Kreditgeschäft möchten wir gezielt Impulse setzen, um Investitionen zu ermöglichen, die ökologisch sinnvoll, sozial verantwortlich und wirtschaftlich tragfähig sind.

Dabei richten wir den Fokus bewusst auf Vorhaben, die unsere Region langfristig stärken und zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) beitragen. So unterstützen wir gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden eine Entwicklung, die auf Zukunftsfähigkeit, Stabilität und regionale Wertschöpfung ausgerichtet ist.

Begleitung der Kunden – praxisnah & partnerschaftlich

Ebenso konnten durch unsere Finanzierungstätigkeit im Jahr 2024 nachhaltige Neubauvorhaben realisiert werden, bei denen moderne Energie- und Baustandards konsequent umgesetzt wurden – von KfW-Effizienzhäusern bis hin zu gewerblichen Objekten mit Photovoltaik-Integration und ressourcenschonender Haustechnik.

Darüber hinaus erweitern Partner wie die Bausparkasse Schwäbisch Hall mit klimafreundlichen Finanzierungsangeboten für energetische Sanierungen sowie die R+V Versicherung mit nachhaltigen Versicherungsprodukten unser Portfolio.

Im gewerblichen Bereich lag ein besonderer Schwerpunkt auf der Begleitung von Investitionen in nachhaltige Produktionsprozesse, Logistikkonzepte und Flottenumstellungen – etwa durch die Finanzierung von E-Mobilität, Ladeinfrastruktur und energetischer Modernisierung bestehender Betriebsgebäude.

Diese Beispiele verdeutlichen: Nachhaltige Kreditvergabe ist für uns keine Nische, sondern integraler Bestandteil unseres Förderauftrags. Als Genossenschaftsbank verstehen wir uns dabei nicht nur als Kapitalgeber, sondern als strategischer Partner, der mit Fachwissen, regionaler Nähe und

Weitblick zur Transformation vor Ort beiträgt.



Unsere Prinzipien – klar definiert

Bereits im Jahr 2022 haben wir eine **unternehmensweite Negativliste** eingeführt, die verbindlich regelt, welche Geschäftsmodelle und Branchen grundsätzlich von einer Kreditvergabe ausgeschlossen sind. Im Zuge des Fusionsprozesses

zur VR Bank Donau-Oberschwaben eG wurde diese Liste im Jahr 2024 **umfassend überprüft, vereinheitlicht und gezielt um aktuelle ESG-Risiken erweitert**. Damit stellen wir sicher, dass **keine Kreditmittel in Investitionen fließen**, die den Klimazie-

len der Vereinten Nationen oder anerkannten sozialen und ethischen Mindeststandards widersprechen. Die Negativliste ist heute ein fester Bestandteil unseres Kreditprozesses und wird im Rahmen der Kreditwürdigkeitsprüfung systematisch berück-

sichtigt. So leisten wir einen aktiven Beitrag zur verantwortungsvollen Mittelverwendung und zur konsequenten Umsetzung unserer nachhaltigkeitsorientierten Geschäftspolitik – **bankweit, einheitlich und zukunftsgerichtet**.

Regulatorik trifft Praxis – Umsetzung der MaRisk 7.0

Die Integration von Nachhaltigkeit in unser Kreditgeschäft wurde durch die **finale Umsetzung der 7. MaRisk-Novelle** weiter konsequent vorangetrieben. Seit Anfang 2024 berücksichtigen wir **ESG-Risiken systematisch** bei risikorelevanten Engagements – insbesondere im gewerblichen Kreditgeschäft. Für Firmenkunden mit erhöhtem Risikoprofil erfolgt im Rahmen der Kreditvergabe eine **vertiefte ESG-Prüfung**, die ökologische, soziale und governancebezogene Einflussfaktoren transparent macht und in die Kreditentscheidung einfließt.

Ein wesentlicher Fortschritt ist die **technische Integration des VR-ESG-Risiko-Scores in unser Kernbankverfahren**. Der Score ergänzt die klassische Bonitätsanalyse um eine nachhaltigkeitsbezogene Risikobetrachtung und wird sowohl in der internen Kreditentscheidung als auch im Pricing berücksichtigt.

So stärken wir die Steuerungsfähigkeit unseres Hauses im Sinne einer **zukunftsgerichteten, verantwortungsbewussten Kreditvergabe** – im Einklang mit regulatorischen Vorgaben und unserem genossenschaftlichen Selbstverständnis.

ESG-Risikoanalyse – datenbasiert & differenziert

Auch 2024 wurde unser ESG-Risiko-Portfoliobericht aktualisiert und in das Risikomanagementsystem integriert. Die systematische Bewertung basiert auf einem Scoring-Modell, das u. a. Standortdaten, Branchenklassifizierung, Energieausweise sowie Objektarten berücksichtigt. Durch die Aggregation auf Portfolioebene erhalten wir transparente und steuerungsrelevante Informationen zur ESG-Risikoverteilung.

Wissen stärken – Beratung vertiefen

Im Verlauf des Jahres wurden gezielt Qualifizierungsmaßnahmen im Themenfeld Nachhaltigkeit umgesetzt. Mitarbeitende vertieften ihr Wissen in den Bereichen ESG-Finanzierung, regulatorische Anforderungen, Fördermittel und energetische Sanierung. Diese fachliche Weiterentwicklung stärkt die Qualität unserer genossenschaftlichen Beratung und ermöglicht einen fundierten Dialog mit unseren Kundinnen und Kunden – insbesondere bei nachhaltigkeitsbezogenen Finanzierungsanlässen.

Ausblick 2025

Im Rahmen unseres strategischen Nachhaltigkeitsansatzes möchten wir im Jahr 2025 die Integration von ESG-Kriterien in das Kreditgeschäft weiter systematisieren und vertiefen. Ziel ist es, Nachhaltigkeit nicht nur als qualitativen Prüfpunkt zu betrachten, sondern sie als steuerungsrelevante Größe in der Kreditvergabe fest zu verankern – sowohl auf Einzelengagement als auch auf Portfolioebene.

Ein zentrales Vorhaben stellt dabei die Ausweitung unseres ESG-Scoring-Modells auf das Baufinanzierungssegment dar. Aufbauend auf den bisherigen Erfahrungen mit dem VR-ESG-Risiko-Score im Firmenkundenbereich soll das Modell weiterentwickelt werden, um künftig auch immobilienbezogene Risiken – etwa im Hinblick auf energetische Standards, Standortdaten und Nutzungsklassen – noch differenzierter abbilden zu können.

Darüber hinaus streben wir die erstmalige Definition einer quantitativen ESG-Zielquote im Kreditportfolio an. Auf dieser Grundlage sollen messbare Zielwerte formuliert werden, die eine ambitionierte, zugleich aber realistische Ausrichtung der Nachhaltigkeitssteuerung im Kreditgeschäft ermöglichen. Eine solche Kennzahl kann nicht nur zur internen Steuerung beitragen, sondern auch Transparenz gegenüber Aufsicht, Mitgliedern und Öffentlichkeit schaffen.



„Unser Beitrag zur Nachhaltigkeit liegt in der konsequenten Integration von ESG-Faktoren in Kreditprüfung und Risikosteuerung. Die Marktfolge wird so zur Schnittstelle zwischen genossenschaftlicher Verantwortung und regulatorischer Umsetzung.“

ALEXANDER FRITZ,
BEREICHSLERER PRODUKTION UND
TEILPROJEKTLERUNG KREDITGESCHÄFT

2.3 Nachhaltigkeit in unserem Anlagegeschäft

Als Genossenschaftsbank mit tiefen Wurzeln in der Region steht für uns der Nutzen unserer Kundinnen und Kunden stets im Mittelpunkt. Unser Anspruch ist es, individuelle Vermögensziele zu verstehen und passgenaue Lösungen zu bieten – verantwortungsvoll, zukunftsorientiert und im besten Sinne nachhaltig.

Dabei schließen wirtschaftlicher Erfolg und Nachhaltigkeit einander nicht aus – im Gegenteil: Durch transparente Beratung und ein ausgewähltes Spektrum nachhaltiger Anlageoptionen ermöglichen wir es unseren Kundinnen und Kunden, ihr Kapital sinnstiftend und wirkungsorien-

tiert einzusetzen – für den persönlichen Vermögensaufbau ebenso wie für die nachhaltige Entwicklung unserer Region.

Ob im Kredit- oder im Anlagegeschäft: Wir unterstützen Menschen dabei, mit ihren Finanzentscheidungen Mehrwert zu schaffen – ökonomisch, ökologisch und gesellschaftlich. Nachhaltigkeit verstehen wir dabei nicht als Einschränkung, sondern als zusätzlichen Qualitätsanspruch an unser Tun – immer mit dem Ziel, den größtmöglichen Kundennutzen zu erzielen.



Verantwortungsvoll investieren – regional und zukunftsorientiert

Auch im Jahr 2024 bleibt die verantwortungsvolle Geldanlage ein zentrales Element unserer genossenschaftlichen Identität. Als Regionalbank mit tiefen Wurzeln in Oberschwaben nutzen wir die uns anvertrauten Mittel, um nachhaltige Impulse in der Region zu setzen – für eine ökologisch tragfähige, sozial gerechte und ökonomisch stabile Zukunft.

Stärkung der regionalen Transformation durch gezielte Investitionen

Unser Ziel ist es, Kundinnen und Kunden zu befähigen, mit ihren Finanzmitteln aktiv Verantwortung zu übernehmen. Im Rahmen unserer Anlageberatung rücken wir Themen wie Klimaschutz, Ressourcenschonung, gesellschaftliche Teilhabe und verantwortungsvolle Unternehmensführung konsequent in den Fokus.

Dabei fördern wir bewusst Projekte mit nachhaltigem Charakter, beispielsweise durch die Vermittlung von ESG-konformen Investmentfonds oder die Beratung zu nachhaltigen Sparlösungen. Unsere Kooperation mit der Genossenschaftlichen FinanzGruppe, insbesondere mit Union Investment und der DZ Bank, ermöglicht es uns, ein breites Spektrum an nachhaltigen Produkten anzubieten – auch für konservative und sicherheitsorientierte Anleger.

Die DZ PRIVATBANK ergänzt unser Angebot im Bereich Vermögensverwaltung durch individuelle, ESG-orientierte Anlagestrategien – insbesondere für vermögende Privatkunden und Stiftungen. Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, ökologische und soziale Verantwortung in der Finanzberatung fest zu verankern und dabei langfristige Werte zu schaffen.



Abb. 11: MIT UNSEREN VERBUNDPARTNERN FINDEN WIR DIE PASSENDE LÖSUNG FÜR UNSERE KUNDINNEN UND KUNDEN.

Nachhaltigkeit und Rendite: ein langfristiger Gleichklang

Immer mehr wissenschaftliche Studien und Praxiserfahrungen bestätigen, dass Nachhaltigkeit und solide Ertragskraft kein Widerspruch sind. Im Gegenteil: Wer auf verantwortungsvolle Unternehmensführung, Klimarisiken und soziale Kriterien achtet, reduziert langfristig Risiken und kann stabile Renditen erzielen. Auch im Jahr 2024 haben wir beobachtet, dass ESG-orientierte Anlagestrategien insbesondere in volatilen Marktphasen eine erhöhte Resilienz aufweisen. Für uns bedeutet nachhaltiges Investieren daher nicht nur wertebasiertes Handeln, sondern auch kluge und zukunftssichere Vermögensgestaltung – ganz im Sinne unserer Kundinnen und Kunden.

Transparenz durch Nachhaltigkeitspräferenzabfrage

Seit der verpflichtenden Einführung der Nachhaltigkeitspräferenzabfrage im Jahr 2022 hat sich dieses Instrument zu einem festen Bestandteil unserer Beratung entwickelt. 2024 wurde der Prozess weiter geschärft: ESG-Kriterien fließen systematisch in Produktempfehlungen ein, wobei wir gezielt auf ökologische und soziale Wirkungen der Anlageprodukte hinweisen.

Weiterentwicklung & Qualifikation

Unsere Beraterinnen und Berater wurden im laufenden Jahr gezielt weiterqualifiziert, um regulatorische Anforderungen wie MiFID II, EU-Offenlegungsverordnung und SFDR praxisnah umzusetzen. Zusätzlich entwickeln wir unsere internen Schulungskonzepte weiter, um eine durchgehend kompetente und authentische Nachhaltigkeitsberatung zu gewährleisten.

Ausblick 2025

Im kommenden Jahr planen wir, erstmals eine ESG-Quote auf Portfolioebene auszuweisen, um die Wirkung nachhaltiger Geldanlagen messbar zu machen. Zudem soll die Angebotsvielfalt um innovative Lösungen im Bereich „Impact Investing“ und „klimaangepasste Vermögensstrukturierung“ ergänzt werden.

„Nachhaltige Geldanlagen sind keine moralische Entscheidung - sie sind eine wirtschaftlich kluge.“

MARKUS MAICHEL,
BEREICHSL EITER PRIVATE BANKING UND
TEILPROJEKTL EITUNG SPAR, ANLAGE UND ZAHLUNGSVERKEHR



2.4 Nachhaltigkeit bei unseren Eigenanlagen

Verantwortungsvoll investieren – auch im eigenen Haus

Die gezielte Steuerung unserer Eigenanlagen bleibt ein zentraler Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Im Jahr 2024 haben wir unseren Fokus auf die konsequente Integration von ESG-Kriterien weiter vertieft. Unsere Investitionen in festverzinsliche Wertpapiere erfolgen dabei unter strikter Berücksichtigung ökologischer, sozialer und unternehmensethischer Mindeststandards.

Ziel ist es, das uns anvertraute Vermögen der Bank nicht nur sicher und ertragreich, sondern auch verantwortungsbewusst zu verwalten – ganz im Sinne unserer Mitglieder und Kundinnen und Kunden.

Ausschlusskriterien bleiben Leitplanke unseres Handelns

Auch 2024 verzichten wir weiterhin auf Investitionen, die in Widerspruch zu unseren ethischen Grundwerten stehen. Unsere harten Ausschlusskriterien orientieren sich am UN Global Compact und schließen gezielt Unternehmen aus, die gegen zentrale Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltstandards oder Korruptionsvermeidung verstoßen.

Diese Filter werden fortlaufend aktualisiert und im Rahmen unserer Anlagerichtlinien verbindlich berücksichtigt – sowohl im Direktbestand als auch bei Fonds- und Produktbeteiligungen.

Starke Dynamik bei Green & Social Bonds – wir investieren gezielt

Das Jahr 2024 war durch ein anhaltend hohes Emissionsvolumen im Markt für Green Bonds, Social Bonds und Sustainability-linked Bonds geprägt. Die zunehmende regulatorische Klarheit und das gestiegene Interesse institutioneller Investoren haben diesen Markt weiter professionalisiert.

Unsere Bank hat diese Entwicklung genutzt und sich regelmäßig an Neuemissionen von Emittenten mit hoher Nachhaltigkeitsqualität beteiligt – sowohl von supra-

nationalen Institutionen (z. B. EIB, KfW, Council of Europe Development Bank) als auch von Unternehmen und Kommunen mit nachvollziehbarer ESG-Strategie. Dabei achten wir auf eine transparente Mittelverwendung (Use of Proceeds) und vermeiden Greenwashing konsequent.

Die Investitionen in diese Anleiheklassen erlauben es uns, ökologische oder soziale Projekte direkt zu unterstützen – beispielsweise im Bereich erneuerbare Energien, bezahlbarer Wohnraum oder Bildung.

„Unsere Eigenanlagen sind Ausdruck unserer Haltung: Wir investieren nicht nur in Märkte, sondern in die Zukunft.“

ROLF WINKLER,
BEREICHSLER TREASURY UND
TEILPROJEKTL EITUNG EIGENGESCHÄFT



Harte Ausschlüsse:

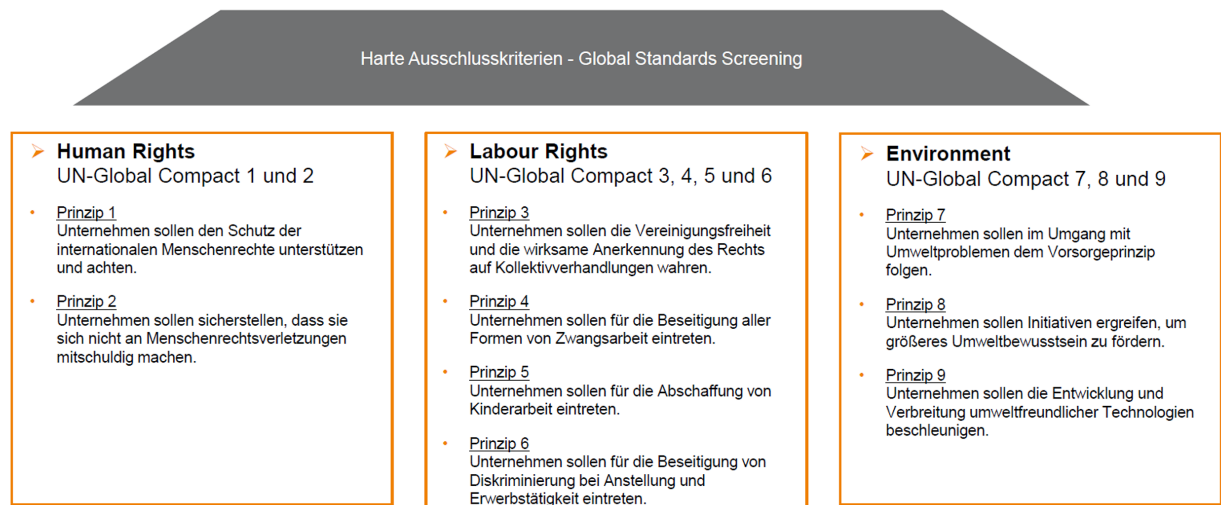


Abb. 12: HARTE AUSSCHLUSSKRITERIEN - GLOBAL STANDARDS SCREENING (QUELLE: DZ BANK RESEARCH)

Die harten Ausschlusskriterien der **DZ BANK** werden von sämtlichen Eigenanlagen in unserem Direktbestand eingehalten.

Darüber hinaus beinhaltet der Nachhaltigkeitsfilter der DZ BANK **weiche Ausschlusskriterien**. Hier erfolgt eine

Orientierung an problematischen Geschäftsfeldern und der Ausschluss wird ab Überschreitung einer definierten Grenze, beispielsweise bezogen auf den Umsatz, vorgenommen:

Weiche Ausschlusskriterien	Aktuelle ESG-Kontroversen
- Orientierung an "problematischen" Geschäftsfeldern und Ausschluss bei Überschreitung einer definierten Grenze (in der Regel 10 % vom Umsatz) - Produktion/Entwicklung von Waffen (10%) - Produktion von/für Atomenergie (10%) - Produktion von Alkohol (10%) - Produktion von Tabak (10%) - Produktion/Förderung von Kohle (5%) - Kontroverse Finanzierung (bei Banken und Diversified Financials)	- Das Kontroversen-Screening umfasst ökologische, soziale und Governance-Kontroversen - Intensität der Kontroverse entscheidend (Skala von 0 bis 5) - Ausschluss bei schwerwiegenden ESG-Kontroversen Stufe 4 und 5) - Eindeutige Abgrenzung schwierig, da Kontroversen sehr vielfältig sein können - Generell: Schäden für die Umwelt, die Gesellschaft oder Individuen, die aus der Art und Weise der Produktion und des Vertriebs von Gütern und Dienstleistungen resultieren

Abb. 13: WEICHE AUSSCHLUSSKRITERIEN (QUELLE: DZ BANK RESEARCH)

Nach Berücksichtigung dieser Nachhaltigkeitskriterien sind über 80 % unserer Eigenanlagen als nachhaltig eingestuft. Darüber hinaus haben wir bei der Union Investment zwei Spezialfonds. Bei beiden werden ebenfalls die Prinzipien des UN Global Compact eingehalten.

Nachhaltigkeit als integrativer Bestandteil des Depot-A-Managements

Unser Anspruch ist es, ESG-Kriterien nicht isoliert, sondern ganzheitlich im Rahmen der strategischen Steuerung unserer Eigenanlagen zu berücksichtigen. Dazu zählen u. a.:

- Die Anwendung von ESG-Ratings und externen Nachhaltigkeitsbewertungen
- Der regelmäßige Austausch mit unseren Verbundpartnern zu Nachhaltigkeitsentwicklungen
- Die Berücksichtigung von ESG-Risiken im Rahmen der Risikoinventur und Limitsystematik
- Die Abstimmung der Eigenanlagen auf die Gesamtbankstrategie und unser Nachhaltigkeitszielbild

Ausblick 2025

Im kommenden Jahr wollen wir unsere ESG-Dokumentation weiter professionalisieren und in unsere interne Berichterstattung überführen. Darüber hinaus planen wir, Nachhaltigkeitskennzahlen – wie z. B. den ESG-Score unserer Gesamtanlagen – in das regelmäßige Steuerungscockpit der Bank zu integrieren. Parallel prüfen wir, inwieweit ein engagementbasierter Dialog mit Emittenten möglich ist, um auch als mittelgroße Regionalbank unsere Verantwortung aktiv wahrzunehmen.



3. NACHHALTIGKEIT IN UNSEREM GESCHÄFTSBETRIEB

Ressourcenschonung durch Digitalisierung, nachhaltige Beschaffung und zukunftsweisende Bauprojekte

Im Zuge der Fusion haben wir Prozesse gebündelt, IT-Strukturen vereinheitlicht und Digitalisierungsprojekte beschleunigt. Ziel ist es, den Papierverbrauch deutlich zu senken, Prozesse effizienter zu gestalten und dabei gleichzeitig unseren CO₂-Fußabdruck spürbar zu reduzieren.

Unsere Gebäudewirtschaft orientiert sich an energieeffizienten Standards. So wurden 2024 gezielt Investitionen in LED-Beleuchtung, Heiztechnik, Gebäudedämmung und nachhaltige Gebäudereinigung vorgenommen. In der Beschaffung setzen wir auf regionale, umweltfreundliche Lieferanten und lassen soziale Kriterien in unsere Lieferantenbewertung einfließen.

Ein herausragendes Beispiel für unser Engagement im Bereich nachhaltiges Bauen ist der Neubau der Hauptstelle der ehemaligen Volksbank Altshausen eG, der 2023 unter dem Namen „Haus der Impulse“ bezogen wurde. Das Gebäude wurde in Holz-Hybrid-Bauweise errichtet, wobei rund 290 m³ Holz verbaut wurden. Die Beheizung und Kühlung erfolgt mittels Geothermie und eine Photovoltaikanlage auf dem begrünten Flachdach deckt bis zu 80 % des Strombedarfs ab. Das moderne Bürokonzept mit offenen Arbeitsbereichen, Lounge-Zonen und flexiblen Besprechungsräumen fördert den Austausch und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden.

Mit Projekten wie diesem setzen wir Maßstäbe für nachhaltiges Bauen und zeigen, wie ökologische Verantwortung und moderne Arbeitswelten Hand in Hand gehen können.



3.1 Nachhaltigkeit in unserer Personalpolitik

Menschen gestalten Zukunft – unsere Verantwortung als Arbeitgeber

Mit den Fusionen zur **VR Bank Donau-Oberschwaben eG** im Jahr 2024 und 2025 ist eine starke Regionalbank mit **470 Mitarbeitenden** entstanden, die ihre genossenschaftlichen Wurzeln bewahrt und gleichzeitig neue Maßstäbe in der Personalarbeit setzt. Die Bündelung von Kompetenzen, Strukturen und Perspektiven eröffnet neue Möglichkeiten, um die Personalpolitik noch nachhaltiger, zukunftsorientierter und mitarbeiterzentrierter zu gestalten.

Vielfalt fördern, Nachwuchs sichern, Kompetenzen entwickeln

Die Gewinnung, Entwicklung und langfristige Bindung von qualifizierten Fachkräften ist für uns ein zentrales Ziel. Mit **39 Auszubildenden und dualen Studierenden** stellen wir uns dieser Verantwortung aktiv und bilden heute gezielt für die Bank von morgen aus. Unsere Nachwuchskräfte erhalten Einblicke in vielfältige Tätigkeitsfelder, profitieren von persönlicher Betreuung, gezieltem Kompetenzaufbau und modernen Lernmethoden.

Berufseinsteiger:innen und erfahrene Mitarbeitende profitieren gleichermaßen von einem breiten Weiterbildungsangebot – von regulatorischen Themen bis hin zu Soft-Skills, Führungskompetenz und Zukunftstechnologien. Dabei setzen wir auf eine Mischung aus Präsenzformaten, digitalen Lernangeboten und individueller Karriereförderung.

15,96 Jahre

bleiben unsere Mitarbeitenden durchschnittlich bei unserer Bank

Arbeitsumfeld mit Perspektive – für alle Lebensphasen

Als verantwortungsbewusster Arbeitgeber ist es uns wichtig, Lebensrealitäten zu verstehen und zu berücksichtigen. Deshalb bieten wir unseren Mitarbeitenden:

- **Flexible Arbeitszeitmodelle**, mobiles Arbeiten und Gleitzeitregelungen von 7:00 bis 20:00 Uhr



- **Teilzeitangebote** auch für Führungskräfte
- Ein aktives **Gesundheitsmanagement** mit ergonomischen Arbeitsplätzen, Bewegungskonzepten und psychosozialer Unterstützung
- Familienfreundliche **Wiedereinstiegsmodelle**

39,72 %

unserer Mitarbeitenden arbeiten in Teilzeit

Auch das Thema **Gleichstellung und Diversität** ist fest in unserer Kultur

verankert. Wir fördern Chancengerechtigkeit unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft und setzen uns für ein diskriminierungsfreies Miteinander ein.

Von unseren Führungskräften sind

30,43 % weiblich

davon sind 12,5 % als Bereichsleiterinnen tätig.

Ein starkes Wir – auch in Zeiten der Veränderung

Gerade in einem Jahr des organisatorischen Umbruchs wie 2024 war es uns besonders wichtig, die Fusion transparent, fair und gemeinschaftlich zu gestalten. Die Integration der Teams erfolgte begleitet durch regelmäßige Dialogformate, Feedbackrunden, Führungskräftebildungen und ein strukturiertes Change Management. Unser Ziel war und ist es, ein **gemeinsames WIR-Gefühl** über alle Standorte und bisherigen Unternehmenseinheiten hinweg zu stärken – mit Erfolg.

Mitarbeitende und Nachhaltigkeitsprojekt

Mit unseren Mitarbeitenden steht und fällt unser Nachhaltigkeitsprojekt. Sie kennen die Prozessabläufe sowie die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden. Deshalb war es uns von Anfang an wichtig, dass wir alle kontinuierlich sowie umfassend informieren und vor allem einbeziehen. Und hier brauchen wir auch wirklich jede helfende Hand – denn wir haben noch einen langen Weg vor uns.

Ausblick 2025

Für das kommende Jahr haben wir uns vorgenommen:

- **Kulturentwicklung**
- **Führungskräfteentwicklung**
- das interne **Talentprogramm** weiterzuentwickeln und
- gezielt weibliche Fach- und Führungskräfte zu fördern

Denn eines ist klar: Nachhaltigkeit beginnt beim Menschen – und unsere Mitarbeitenden sind das Fundament einer starken, zukunftsorientierten Bank.



„Wer in Menschen investiert,
investiert in Zukunft. Nachhaltige
Personalpolitik bedeutet für uns:
fördern, fordern, binden.“

TANJA NIED,
BEREICHSLITERIN PERSONAL UND
TEILPROJEKTL EITUNG PERSONAL



3.2

Umweltaspekte unseres Geschäftsbetriebs

Leitsatz

"Im Geschäftsbetrieb verpflichten wir uns zu einer ressourcenschonenden Wirtschaftsweise."

Nähe bedeutet für uns, auch vor Ort persönlich für Sie da zu sein. Insgesamt erstreckt sich das Geschäftsgebiet der VR Bank Donau-Oberschwaben eG über die Landkreise Sigmaringen, Ravensburg und Biberach. Doch wir arbeiten nicht nur innerhalb unseres Geschäftsgebiets an der nachhaltigen Entwicklung, sondern verpflichten uns auch in den eigenen vier Wänden zu einer ressourcenschonenden Wirtschaftsweise. Wie das Nachhaltigkeits-Konzept unserer VR Bank Donau-Oberschwaben eG im Bereich Unternehmensservice aufgebaut ist, erläutert unser Bereichsleiter Unternehmensservice Edwin Bentele, im Gespräch.

Herr Bentele, wie wirkt sich die Nachhaltigkeit in der IT aus?

Wir berücksichtigen im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie für den Geschäftsbetrieb auch den nachhaltigen Einsatz von IT.

Durch Digitalisierung schaffen wir die Voraussetzungen für die Reduktion von Ressourcenverbräuchen, indem wir beispielsweise mittels vollständig digitaler Poststrecken eine Einsparung von Papier erreichen. Dabei werden auch gegenläufige Effekte berücksichtigt, wie zum Beispiel ein erhöhter Stromverbrauch. Ebenso verfolgen wir das Ziel einer umweltverträglichen und ressourcenschonenden Nutzung und Entsorgung von IT-Hardware. Gleichzeitig beziehen wir Verbrauchsmaterialien CO₂-optimiert (insbesondere Strom) und verfolgen gemeinsam mit den Einkaufseinheiten das Zielbild eines nachhaltigen IT-Einkaufs (Lieferan-

tenauswahl, Hardware, Software, Services) sowie - Lieferantenmanagements (nachhaltige Lieferketten, Lieferantenentwicklung).

Unseren Mitarbeitenden stellen wir eine ergonomische und moderne IT-Arbeitsplatzausstattung bereit und unterstützen hier in der täglichen Benutzung.

Welche Rolle spielt Nachhaltigkeit im Facility Management?

Wir prüfen alle Standorte, die in unserem Eigentum sind, auf die Realisierbarkeit von PV-Anlagen. Einige Anlagen sind bereits in Betrieb, weitere in

Umsetzung, andere in Planung. Den Strom, den wir nicht selbst erzeugen können, beziehen wir zu 100 % aus nachhaltigen Quellen.

Ende 2023 haben wir die Heizung in unserem Beratungszentrum Mengen von Gas auf Nahwärmeversorgung umgestellt. Für das Beratungszentrum Ostrach ist ein entsprechendes Projekt zusammen mit weiteren Partnern gestartet.

Daher haben wir die Nachtbeleuchtung auf die Funktion der Sicherheitsbeleuchtung und eines „Wegweisers“ reduziert. Werbe- und Effektbeleuchtungen wurden weit-



„Unsere Devise im Unternehmensservice lautet:
Reduktion vor Kompensation.“

EDWIN BENTELE,
BEREICHSLEITER UNTERNEHMENSSERVICE UND
TEILPROJEKLEITUNG GESCHÄFTSBETRIEB

gehend abgeschaltet. Ebenso sind von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr die Informationsmonitore deaktiviert.

Unsere Raumtemperatur haben wir einheitlich auf 21 Grad, die Kühlung auf maximal fünf Grad unter Außentemperatur festgelegt.

Herr Bentele, Mobilität ist in einer ländlichen Region wie der unseren sehr wichtig. Welche Auswirkungen hat die Nachhaltigkeit auf das Mobilitätskonzept der VR Bank Donau-Oberschwaben eG?

Der ländliche Faktor spielt bei unserem Mobilitätskonzept tatsächlich eine bedeutende Rolle. Bei den meisten Mitarbeitenden haben wir primär keinen Einfluss darauf, mit welchem Fortbewegungsmittel diese täglich zur Arbeit kommen. Um uns einen ersten Überblick über die von unseren Mitarbeitenden verwendeten Transportmittel zu verschaffen, haben wir eine Umfrage zur nachhaltigen Mobilität durchgeführt. Das Ergebnis war zu erwarten: Ein Großteil unserer Mitarbeitenden kommt mit einem Auto mit Verbrennungsmotor ins Geschäft. Mit dem Angebot eines **JobRads** haben wir schon mal eine gute Möglichkeit für die wohnortnahen Mitarbeitenden geschaffen, nachhaltig zur Arbeit zu fahren.

Die größte Einsparung liegt in der Vermeidung von Fahrten. Mitarbeitende, deren Aufgabenbereiche sich dafür eignen, können zwischen 20 %



Abb. 18: ELEKTRO-POOLFAHRZEUG FÜR DIE MITARBEITENDEN DER VR BANK DONAU-OBERSCHWABEN (SEIT MAI 2023).

und 40 % **mobil** – also von zu Hause – **arbeiten**. Das spart Kosten und CO².

Nachhaltige Mobilität haben wir auch in unserem **firmeneigenen Fuhrpark** umgesetzt. Daher war für uns bereits im Jahr 2019 klar, dass wir sukzessive auf E-Mobilität umstellen möchten. Dies haben wir auch in unserer Dienstwagenrichtlinie festgehalten. Unsere firmeneigene Fahrzeuge sind bereits auf Hybrid- und im überwiegenden Teil auf Elektrofahrzeuge umgestellt. Damit unsere Firmenfahrzeuge mit Strom versorgt sind, haben wir in unserer Hauptstelle auf zwei Etagen der Tiefgarage E-Ladesäulen installiert.

Herr Bentele, welche Nachhaltigkeitsstandards werden für den Betrieb, Neubau und Sanierung von Gebäuden

berücksichtigt?

Bei unseren Bauvorhaben, das bedeutet Neubau oder Sanierung, orientieren wir uns an den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB) und setzen diese unter Berücksichtigung ökonomischer Faktoren bestmöglich um. Zur Erreichung der Klimaziele in Deutschland und Europa ist ein massiver Umbau des Gebäudebestands in den nächsten Jahren erforderlich. Hierzu möchte auch die VR Bank Donau-Oberschwaben eG einen Beitrag leisten, indem sie in ihrem eigenen Gebäudebestand den bestehenden Sanierungsfahrplan ergänzt und weiterentwickelt, der die Effizienzpotenziale und die erforderlichen Investitionen in den Kontext einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung stellt.



Abb. 19: DIE HAUPTSTELLE DER VR BANK DONAU-OBERSCHWABEN eG WURDE VON 2010 BIS 2013 KOMPLETT SANIERT UND ENERGIEEFFIZIENT UMGEBAUT SOWIE UM EINEN NEUEN GEBÄUDEKOMPLEX ERWEITERT.

Daraus lassen sich entsprechende Priorisierungen für Sanierungsmaßnahmen ableiten.

Die Einhaltung der Nachhaltigkeitsstandards führt im Regelfall zu einer höheren öffentlichen Förderung von Neubau- und Sanierungsvorhaben und wird auch aus diesem Grund angestrebt.

Bei **Neubauten** stehen unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten insbesondere die ökologische sowie ökonomische Qualität, die soziokulturelle und funktionale Qualität, die technische Qualität, die Prozessqualität sowie die Standortqualität im Vordergrund.

Bei **Sanierungen** orientieren wir uns ebenfalls an den Standards der DGNB und setzen die relevanten Kriterien soweit möglich und sinnvoll um. Diese beinhalten innerhalb der oben genannten Themen Kriterien für die Bereiche Ökobilanz – emis-

sionsbedingte Umweltwirkungen, Risiken für die lokale Umwelt, umweltverträgliche Materialgewinnung, Ökobilanz – Ressourcenverbrauch, Flächeninanspruchnahme, gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus, Barrierefreiheit, Tauwasserschutz der Gebäudehülle, Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit, Projektvorbereitung und Planung sowie Verfahren zur städtebaulichen und gestalterischen Konzeption.

Gleiches gilt für den **Betrieb von Gebäuden**. Auch hier orientieren wir uns an den Standards der DGNB. Diese beinhalten Kriterien für die ökologische, ökonomische sowie soziokulturelle und funktionale Qualität.

Um Energieverbrauchs- und Kostensenkungspotenziale aufzudecken, haben wir ein Energieaudit für die Hauptstelle sowie eine repräsentative Filiale durchgeführt.

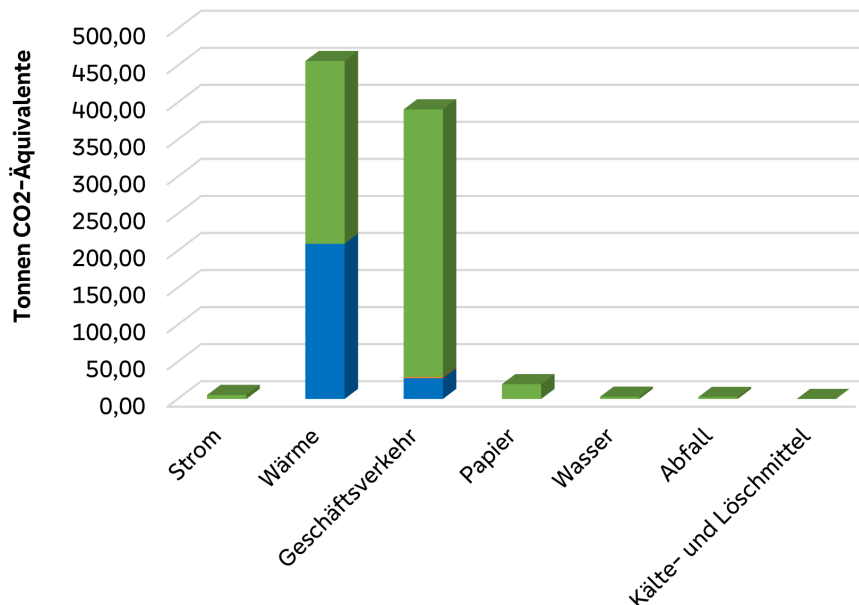
Herr Bentele, welche Ziele verfolgt das Facility Management im Jahr 2025?

Wir haben im Jahr 2023 auf Basis der Werte des Jahres 2022 die CO₂-Bilanz der Bank erstellt. Damit haben wir einen Überblick über sämtliche CO₂-Emissionen erhalten, die aufgrund unserer Geschäftstätigkeit entstehen. Daraus haben wir Maßnahmen abgeleitet, um diese zu reduzieren.

Die Basis dafür bilden beispielsweise die Durchführung weiterer Energieaudits sowie ein quartalsweises Reporting zu wesentlichen Verbrauchskennzahlen, welches wir im Jahr 2025 weiter ausbauen werden. Hier nutzen wir konkrete Kennzahlen und Zielgrößen.

Ein sehr wichtiges Anliegen ist für uns auch die Suche nach einer nachhaltigen Lösung für unsere Werbegeschenke.

Treibhausgasbilanz der betrieblichen VfU Kern-Kennzahlen 2024 und dem Greenhouse Gas Protocol



- **Scope 1**
umfasst direkte Treibhausgas-Emissionen aus Quellen, die von einer Organisation kontrolliert oder betrieben werden, wie z.B. Emissionen aus eigenen Fahrzeugen und Heizungsanlagen.
- **Scope 2 Market Based**
umfasst indirekte Treibhausgas-Emissionen, die aus der Erzeugung der von einer Organisation bezogenen Energie resultieren, wie z.B. gekaufter Strom für Beleuchtung, Computer und Klimaanlage sowie Fernwärme.
- **Scope 3**
umfasst alle anderen indirekten Treibhausgas-Emissionen, die in der Wertschöpfungskette einer Organisation auftreten, einschließlich Emissionen aus der Herstellung und dem Transport von Waren, Geschäftsreisen und der Nutzung von Dienstleistungen.

Abb. 20: Die Klimabilanz der VR Bank Donau-Oberschwaben eG inkl. Pendlerverkehr

3.3

Nachhaltigkeit im Einkauf

Leitsatz

"Im Geschäftsbetrieb verpflichten wir uns zu einer ressourcenschonenden Wirtschaftsweise."

Nachhaltigkeit heißt für uns, wirtschaftlichen Erfolg untrennbar mit ökologischer und sozialer Verantwortung zu verbinden. Dieser Anspruch prägt unser Handeln – gegenüber Kundinnen und Kunden, Mitgliedern, Mitarbeitenden, Geschäftspartnern, Lieferanten und der Umwelt.

Nachhaltiges Wirtschaften braucht klare Orientierung. Deshalb basieren unsere Geschäftsbeziehungen auf verbindlichen ethischen Grundsätzen. Sie bilden das Fundament für eine glaubwürdige und zukunftsgerichtete Unternehmensführung.

Im Folgenden legen wir die Prinzipien offen, an denen wir uns messen lassen wollen.

- Wir wirtschaften verantwortungsvoll und ressourcenschonend in unserer Region.
- Wir fördern das Gemeinwohl in der Region.
- Wir achten geltendes Recht.
- Wir treten gegen jede Form von Korruption und Bestechung ein.
- Wir achten die Menschenrechte im Sinne der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen.
- Wir treten gegen jede Form von Diskriminierung im Sinne der Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen ein.
- Wir treten gegen jede Form der Kinder- und Zwangsarbeit im Sinne der Kernarbeitsnormen ein.

- Wir streben den Einsatz erneuerbarer Energien an.
- Wir fördern das Umweltbewusstsein und unterstützen Kundinnen und Kunden in der Entwicklung und Nutzung umweltfreundlicher Technologien.

Wir pflegen mit unseren Lieferanten und Dienstleistern einen intensiven Austausch zu Nachhaltigkeitsthemen. Im Rahmen unserer ESG-Systematik fordern wir auch von unseren Geschäftspartnern eine klimabewusste Ausrichtung ihrer Geschäftsmodelle. Insbesondere erwarten wir ernsthafte und messbare Beiträge zur Dekarbonisierung sowie zur Erreichung internationaler Klimaziele.

Bei Vergabeentscheidungen legen wir großen Wert darauf, dass ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte gleichrangig berücksichtigt werden. Unsere Maßgaben orientieren sich an international anerkannten Standards wie dem UN Global Compact, den ILO-Kernarbeitsnormen sowie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen.

Unsere Lieferanten- und Dienstleisterrichtlinie verpflichtet unsere Lieferanten und Dienstleister zur Einhaltung grundlegender Standards in den Bereichen Menschenrechte, Nachhaltigkeit, Umwelt- und Arbeitsschutz, Anti-Korruption und fairer Entlohnung.

Ausblick 2025

Für einzelne Produktkategorien werden wir die Verwendung von Nachhaltigkeitssiegeln einführen.

4. GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT UND DIALOG

Leitsatz

"Transparenz und Offenheit prägen unsere Kommunikationskultur. Nachhaltigkeit ist Maßstab für unser gesellschaftliches Engagement."

Unser Weg in eine nachhaltige Zukunft ist geprägt von Offenheit und Dialog – im Einklang mit unseren genossenschaftlichen Werten. Der regelmäßige Austausch mit all unseren Anspruchsgruppen – von Mitgliedern, Kundinnen und Kunden über Mitarbeitende, Gremienvertreterinnen und -vertreter bis hin zur breiten Öffentlichkeit – ist für uns dabei unverzichtbar.

Wir informieren aktiv über unsere Nachhaltigkeitsstrategie und die Entwicklung unserer zentralen Ge-

schäftsbereiche – im persönlichen Gespräch ebenso wie über digitale Kanäle wie unsere Website oder soziale Medien.

Einen kompakten Einblick in unser Engagement erhalten Sie mit diesem Bericht: unserem freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht, der zentrale Maßnahmen, Fortschritte und Ziele übersichtlich zusammenfasst.

Regelmäßige Berichterstattung bedeutet für uns nicht nur Transparenz, sondern auch die Chance, Rück-

meldungen aufzunehmen und neue Impulse zu gewinnen. Denn Nachhaltigkeit ist kein statisches Ziel, sondern ein kontinuierlicher Entwicklungsprozess – offen, lernbereit und im Dialog mit unserer Region.

Auch unser gesellschaftliches Engagement orientiert sich an diesem Verständnis: Wir fördern gezielt Initiativen, die den Erhalt und die Weiterentwicklung unserer Region unterstützen – verantwortungsbewusst, wirkungsvoll und zukunftsorientiert.



Abb. 21: SPENDENGALA DER VR BANK DONAU-OBERSCHWABEN eG FÜR DAS JAHR 2024

4.1 Gesellschaftliches Engagement

Unsere Verantwortung für die Region

Als VR Bank Donau-Oberschwaben eG sind wir in der Region verwurzelt. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlich nachhaltigem Handeln, indem wir die Region und die Menschen fördern. Wir übernehmen Verantwortung und unterstützen Vereine, Bildungseinrichtungen, kulturelle und viele andere Organisationen in unserem Geschäftsgebiet. Dadurch leisten wir einen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen und sozialen Engagements.

"Alles Große in der Welt geschieht nur, weil einer mehr tut als er muss!"

Albert Einstein

Im Laufe der vergangenen Jahre konnten wir mit unserem gesellschaftlichen Engagement zahlreiche wirkungsvolle Impulse setzen und sichtbare Fortschritte erzielen. Gemeinsam mit unseren Partnern vor Ort haben wir Projekte realisiert, die nachhaltig zur Stärkung des sozialen

Zusammenhalts beigetragen haben. Diese Entwicklungen verstehen wir nicht als punktuelle Maßnahmen, sondern als Teil eines kontinuierlichen Weges. Einige zentrale Meilensteine möchten wir im Folgenden hervorheben.

Soziales Miteinander an Schulen stärken

Im Sinne des sozialen Zusammenhalts haben wir 2024 zehn Freundschaftsbänke an Grundschulen in der Region gespendet. Diese besonderen Sitzgelegenheiten dienen als Ort des Austauschs und der Kontaktaufnahme für Kinder, die sich allein fühlen oder neue Freunde finden möchten. Die Idee, inspiriert von einem internationalen Konzept, wurde gemeinsam mit einem lokalen Handwerksbetrieb realisiert. Die farbenfrohen Bänke wurden mit viel Hingabe gestaltet und stehen sinnbildlich für ein wertschätzendes Miteinander im Schulalltag. Lehrerinnen und Lehrer nutzen sie aktiv zur Förderung sozialer Kompetenzen wie Empathie, Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme. Besonders in der heutigen Zeit, in der soziale Medien häufig die Kommunikation überlagern, schaffen wir so bewusste analoge Begegnungsräume für echte Freundschaften.



Abb. 22: EIN PLATZ FÜR NEUE FREUNDSCHAFTEN: DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER GÖGE-SCHULE FREUEN SICH ÜBER IHRE NEUE FREUNDSCHAFTS-BANK.

Weltsparwoche 2024: Sparen, Lernen, Verantwortung übernehmen

Im Rahmen der Weltsparwoche 2024 kombinierte die VR Bank Donau-Oberschwaben eG finanzielle Bildung mit Umweltbewusstsein.

Unter dem Motto „**Wasser – (k)eine Selbstverständlichkeit**“ wurden Kinder spielerisch für den Wert von Wasser als lebenswichtige Ressource sensibilisiert. Mit Unterstützung der Maskottchen Benny Biber, Sammy Storch und Fritz Frosch vermittelte die Bank altersgerecht Wissen rund um Nachhaltigkeit und den verantwortungsvollen Umgang mit Geld.

Kinder und Jugendliche konnten sich über Überraschungsgeschenke oder Eintrittskarten für die Schwaben-Therme freuen. Zusätzlich wurde mit dem „VR-Anlagekonto“ ein besonderes Sparangebot für junge Mitglieder geschaffen. Die Weltsparwoche zeigte erneut, wie genossenschaftliche Werte, Umweltbildung und finanzielle Verantwortung erfolgreich miteinander verbunden werden können.



Unterstützung der Nachbarschaftshilfe

Ein besonderer Schwerpunkt lag 2024 auf der Förderung der Nachbarschaftshilfe im Kreis Sigmaringen. Mit einem Gesamtbudget von 20.000 Euro haben wir zahlreiche Organisationen unterstützt, die mit ehrenamtlichem Engagement älteren, pflegebedürftigen oder nicht mobilen Menschen den Alltag erleichtern.

Diese Mittel ermöglichen u. a. Schulungen, gemeinschaftliche Veranstaltungen und die Anschaffung notwendiger Ausstattungen. Gerade in ländlichen Regionen, in denen die Wege zu Unterstützungsangeboten oft weit sind, stellt die organisierte Nachbarschaftshilfe eine tragende Säule für soziale Fürsorge dar.

Der gezielte Einsatz unserer Spende verbessert nicht nur die Lebensqualität der betreuten Personen, sondern stärkt auch das Ehrenamt als Rückgrat der Gesellschaft. Darüber hinaus ermöglicht die finanzielle Unterstützung zusätzliche Maßnahmen wie Erste-Hilfe-Weiterbildungen, einheitliche Kleidung zur Stärkung der Außendarstellung sowie kleine Dankeschön-Aktionen für die freiwilligen Helferinnen und Helfer.



Abb. 24: GEMEINSAM STARK IM ALLTAG: DIE VR BANK DONAU-OBERSCHWABEN eG UNTERSTÜTZT DIE NACHBARSCHAFTSHILFEN MIT 20.000 EURO FÜR MEHR NÄHE, HILFE UND MENSCHLICHKEIT.

Spendenveranstaltung und Gesamtvolumen

Bei mehreren Spendenveranstaltungen konnten wir auf ein beachtliches Engagement zurückblicken:

Insgesamt 376.456 Euro wurden im Jahr 2024 aus dem VR-GewinnSparen für soziale, kulturelle, sportliche und bildungsbezogene Projekte zur Verfügung gestellt. Einschließlich weiterer Mittel betrug das **gesamte Spendenvolumen 416.031 Euro**. Dieses Engagement wurde von über 49.920 aktiven GewinnSparlosen getragen – Ausdruck gelebter genossenschaftlicher Solidarität. Die feierliche Veranstaltung bot den rund 100 anwesenden Vertreterinnen und Vertretern gemeinnütziger Organisationen auch Raum für persönlichen Austausch und Vernetzung. Besonders hervorzuheben ist die kontinuierlich steigende Beteiligung am GewinnSparen – ein klares Zeichen für das Vertrauen unserer Mitglieder und Kundinnen sowie Kunden in unsere regionale Verantwortung.

Neben Spenden aus dem VR-GewinnSparen stehen auch Fördermittel von der **„Heimatstiftung der VR Bank Donau-Oberschwaben“** zur Verfügung.

Hinter jedem unterstützten Projekt steht auch das Vertrauen unserer **VR-GewinnSparer**. Denn mit jedem Los, das sie erwerben, verbinden sie Sparen mit sozialem Engagement. Von den 10 Euro je Dauerlos gehen 7,50 Euro auf das Sparkonto, während 2,50 Euro als Spieleinsatz verwendet werden – wovon ein Teil direkt in unsere Spendenmittel fließt. So wird aus vielen kleinen Beiträgen eine große Wirkung für unsere Region.



Abb. 26: GEWINNEN, SPAREN, HELFEN – MIT DEM VR-GEWINNSPAREN



Immer ein Gewinn.



Abb. 25: EIN ABEND VOLLER BEGEGNUNGEN UND DANK-BARKEIT: DIE ZENTRALE SPENDENVERANSTALTUNG 2024 BRINGT MENSCHEN ZUSAMMEN, DIE SICH FÜR UNSERE REGION STARK MACHEN.

Förderung von Mobilität im Pflegebereich

Im Rahmen des Sozialprojekts VRmobil konnten wir im Jahr 2024 mit insgesamt 14 Fahrzeugen soziale Einrichtungen ausstatten. Diese Fahrzeuge verbessern die Mobilität der Pflegeteams und leisten somit einen wertvollen Beitrag zur Versorgung hilfsbedürftiger Menschen in der Region. Insbesondere in strukturschwächeren Gebieten ist eine verlässliche Mobilität ein entscheidender Faktor für eine umfassende Versorgung im häuslichen Umfeld. Dank der Fahrzeugspenden können die Pflegeteams ihre Touren flexibler planen, Notfälle schneller erreichen und somit mehr Personen individuell betreuen. Finanziert wurden die VRmobile aus den Reinerträgen des VR-GewinnSparens – ein Konzept, das zeigt, wie sich Sparen, Helfen und Gewinnen in idealer Weise miteinander verbinden lassen.



Abb. 27: MIT VEREINTEN KRÄFTEN GUTES BEWEGEN: DANK DER UNTERSTÜTZUNG UNSERER GEWINNSPAREN KANN DIE SOZIALSTATION GUTE BETH IHREN PFLEGEDIENST IN AULENDORF NUN NOCH FLEXIBLER GESTALTEN

Crowdfunding 2024: Viele schaffen mehr

Im Rahmen unseres gesellschaftlichen Engagements haben wir auch im Jahr 2024 gezielt auf partizipative Finanzierungsmodelle gesetzt – insbesondere über unsere Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“. Die Idee dahinter ist so einfach wie wirkungsvoll: Wenn sich viele Menschen zusammenschließen und gemeinsam ein Projekt unterstützen, wird möglich, was zuvor unerreichbar schien.

Insgesamt konnten 2024 acht gemeinnützige Projekte erfolgreich umgesetzt werden – mit einem Gesamtprojektvolumen von 66.341 Euro. Die VR Bank Donau-Oberschwaben eG hat diese Initiativen durch ein Co-Funding in Höhe von 28.519 Euro maßgeblich mitgetragen. Zu den geförderten Vorhaben zählten unter anderem ein Pumptrack und Barfußpfad des SC Sigmaringendorf/Lauchertthal, ein Außenklassenzimmer der Freien Schule Linzgau sowie Instrumentenanschaffungen und Ausstattung für Musikvereine in Unterwaldhausen, Rulfingen, Blochingen und Aulendorf.

Durch das Crowdfunding bieten wir engagierten Menschen in unserer Region nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch Sichtbarkeit und Teilhabe. Denn jedes Projekt stärkt die Gemeinschaft – ganz im Sinne unseres genossenschaftlichen Prinzips: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.



ABB. 28: CROWDFUNDINGPROJEKT DER FREIEN SCHULE LINZGAU IN OSTRACH: EIN AUSSENKLASSENZIMMER (BEISPIELFOTO).

Bildung und Nachhaltigkeit im Kindergarten



Abb. 29: NEUGIER TRIFFT NATUR: DIE VORSCHULKINDER DES KINDERHAUSES MARIA THERESIA ENTDECKEN BEGEISTERT DAS INNENLEBEN IHRES NEUEN NIST-KASTENS MIT KAMERA.

Unter dem Motto „Entdecken, schützen, verstehen“ wurden zehn Kindergärten mit Nistkästen ausgestattet, die eine integrierte WLAN-Kamera enthalten. So konnten Kinder die Brut- und Aufzuchtphase heimischer Vögel live verfolgen und mehr über Biodiversität erfahren.

Die Initiative wurde mit rund 5.000 Euro aus dem Gewinnsparen finanziert und vermittelt ökologische Zusammenhänge auf anschauliche Weise. Die Kinder erfuhren dabei spielerisch, welche Bedeutung Lebensräume für Tiere haben und wie wichtig es ist, Natur aktiv zu schützen.

Begleitet wurde das Projekt von spannenden Workshops im Wald, bei denen gemeinsam Nester gebaut und das Thema Tarnung sowie Nahrungssuche kindgerecht erklärt wurden. Die emotionale Nähe, die durch das Beobachten des Brutverhaltens entsteht, fördert ein nachhaltiges Umweltbewusstsein – bereits im frühen Kindesalter.

"Nachhaltigkeit beginnt bei den Kleinsten – und genau deshalb freuen wir uns, mit unserem Nistkastenprojekt spielerisch Umweltbildung in den Kindergartenalltag zu bringen. Wenn Kinder live miterleben, wie aus einem Ei ein Jungvogel wird, entsteht eine tiefe Verbindung zur Natur."

BRIGITTE FISCHER,
ABTEILUNGSLEITERIN MARKETING UND
TEILPROJEKTLÉITUNG GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT



Unsere Heimat im Fokus:

Die neue "Heimatstiftung der VR Bank Donau-Oberschwaben"

In unserer heutigen Zeit ist es wichtig, dass Menschen sich gegenseitig unterstützen und mit Freude füreinander da sind. Mit unserer Stiftung wollen wir einen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen und sozialen Engagements in unserem Geschäftsgebiet leisten.

Die „Heimatstiftung der VR Bank Donau-Oberschwaben“ ist eine eigenständige, von der Bank getrennte juristische Person. Sie bringt Spender und Stifter in unserer Region zusammen und bündelt deren Engagement und Wirken.

Mit der Fusion im Jahr 2024 wurde die Stiftung, die ihren Ursprung seit 18. März 2015 in der „Volksbank Altshausen Stiftung“ hat, neu aufgestellt. Das Besondere daran ist, dass wir die Bank und die Stiftung eng verzahnen, das heißt, dass sich wirtschaftlicher Erfolg der Bank auch im gemeinnützigen Erfolg der Stiftungstätigkeit niederschlagen wird.

Dabei wurde ein Konstrukt gewählt, dass zum einen die Stiftung ihr Stiftungsvermögen dem Eigenkapital

der Bank wieder zur Verfügung stellt, zum anderen der Stiftungsvorstand aus dem Vorstand der Bank und dem Aufsichtsrat der Bank gebildet wird.

Die Stiftung ist gemäß Satzung in ihrer Tätigkeit bezüglich ihrer Gemeinnützigkeit nicht beschränkt, wobei wir uns auf das **Thema Bildung und Jugendförderung** konzentrieren. Auch ist die Stiftung für weitere Zustiftungen offen, wobei es uns hier in erster Linie nicht um große Beträge geht.

Nach dem genossenschaftlichen Prinzip ist es vielmehr unser Ziel, vie-

le kleine Beträge anzunehmen. Zum Beispiel, wenn über ein testamentarisches Vermächtnis die Geschäftsguthaben bei der VR Bank Donau-Oberschwaben eG unserer Stiftung zufallen würden.

Und eines, was noch wichtig ist: Die „Heimatstiftung der VR Bank Donau-Oberschwaben“ ist auf Ewigkeit aufgebaut. Eine Stiftung kann nicht einfach aufgelöst werden. Eine nachhaltigere Rechtsform für gemeinnützige Aufgaben gibt es einfach nicht! Wir hoffen, dass wir hierdurch einen nachhaltigen Akzent für unsere Region setzen können.



Erste Hilfe für Eltern mit Kleinkindern

Mit Unterstützung des DRK Ravensburg haben wir für interessierte Eltern mit Kleinkindern einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind organisiert. Die Schulungsteilnehmer werden bei diesem Erste-Hilfe-Kurs in der Durchführung der richtigen Maßnahmen bei Kinderunfällen geschult.

Inhalte sind z.B. die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern sowie die lebensrettenden Sofort-

maßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislaufsystems anzuwenden sind. Auch Themen wie Kontrolle der Vitalfunktionen, stabile Seitenlage, Vergiftungen, Erkrankungen im Kindesalter und Impfkalender gehören zum Schulungsinhalt. Und: Damit Unfälle gar nicht erst passieren, werden im Kurs besondere Gefahrenquellen für Kinder aufgezeigt und über vorbeugende Maßnahmen informiert.



Schulfruchtprogramm „Fruchtig fit – wir machen mit“

Die Anzahl der Kinder, die regelmäßig Obst und Gemüse essen, sinkt stetig. Obst und Gemüse sorgen nicht nur für wertvolle Vitamine und Energie in der Schulbank, sondern

liefern auch wichtige Nährstoffe zur Vorbeugung von Krankheiten. Es ist deshalb wichtig, Kinder und Jugendliche zu alltäglichem Genuss von frischem Obst anzuregen und ihnen

Ernährungskompetenzen für einen gesunden Lebensstil zu vermitteln.

in unserem Geschäftsgebiet und es beinhaltet zwei Elemente:

- Regelmäßige kostenfreie Verteilung von Obst und Gemüse in der Schule
- Begleitende pädagogische Maßnahmen durch Gesundheitsförderinnen unterstützen das Ziel einer nachhaltigen Verbesserung der Essgewohnheiten

Die Zielgruppe des Schulobstprogramms umfasst Kindertageseinrichtungen und Schulen

Wir unterstützen mit Spenden unserer „Heimatstiftung der VR Bank Donau-Oberschwaben“ die örtlichen Kindergärten und Schulen, damit den Schülerinnen und Schülern täglich Obst und Gemüse angeboten werden kann.



Stadtradeln Altshausen: Auf die Räder, fertig, los.

Für Umwelt und Gesundheit mit dem Fahrrad anstatt dem Auto zur Arbeit, die Einkäufe per Drahtesel erledigen und in der Freizeit die Umgebung auf dem Rad erkunden, alleine oder mit Freunden und Kollegen. Für die Initiative „Stadtradeln in Altshausen“ sind die VRDO-Mitarbeitenden seit dem Jahr 2020 am Start und stellen Jahr für Jahr ein Team mit Radbegeisterten zusammen.

**Gut fürs Klima –
Gut für die Gesundheit!**



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Informationsabend für Eltern: Cybermobbing und Sexting – neue Form von digitaler Gewalt

Präventionsarbeit ist ein wichtiger Bestandteil im Rahmen unserer Schulkooperationen. In Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Ravensburg veranstalten wir jährlich einen Informationsabend für interessierte Eltern.

Cybermobbing ist eine Form der Gewalt und unterscheidet sich wenig von klassischem Mobbing. Gemeint sind Beleidigungen, Bedrohungen oder Belästigungen im Internet oder in Handychats.

Die multimediale Ausstattung von Smartphones gibt jungen Menschen leicht nutzbare Technologien an die Hand, die für Mobbingaktivitäten genutzt werden, um die Opfer mit Anrufen, SMS, MMS oder E-Mails zu

tyrannisieren – mit teils gravierenden Folgen für Täter und Opfer.

Sexting – mit diesem Kunstbegriff – zusammengesetzt aus Sex und Texting – sind anzügliche Fotos gemeint, die Jugendliche von sich machen und dann per Video oder Nachrichten über Mail oder Messenger an Freunde verschicken. Nachdem mittlerweile unter Jugendlichen eine Smartphoneverbreitung von annähernd 100 % herrscht, ist eine Verbreitung der Inhalte technisch kein Hindernis mehr.

Die Präventionsabteilung des Polizeipräsidiums Ravensburg zeigt im Vortrag auf, wo die Gefahren sind und wie leicht diese Gefahren für Jugendliche im Internet aufrufbar sind.



Jugend creativ – Internationaler Malwettbewerb

Im Rahmen des internationalen Jugendwettbewerbs "jugend creativ" stand im Jahr 2024 / 2025 das Thema "Echt digital – Leben in der digitalen Welt" im Mittelpunkt.

Kinder und Jugendliche waren eingeladen sich kreativ mit den Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung auseinanderzusetzen. Mit Pinsel, Stift, Papier oder Kamera konnten sie in Bildern und Kurzfilmen zeigen, was für sie „Echt digital“ bedeutet. Aus unserem Geschäftsgebiet haben 17 Schulen mit insg. 868 abgegebenen Bildern erfolgreich am Wettbewerb teilgenommen. Digitalisierung prägt unseren Alltag, ob in der Schule, im Beruf oder in der Freizeit. Umso wichtiger ist es, dass junge Menschen lernen sich kritisch, bewusst und kreativ mit digitalen Technologien auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb fördert genau diesen reflektierten Umgang und unter-

stützt damit nachhaltige Bildung im digitalen Zeitalter.

Im Zuge unserer kontinuierlichen Digitalisierung und im Sinne eines ressourcenschonenden Handelns setzen wir vermehrt auf digitale Veranstaltungsanmeldungen über GenoLive.

Durch den digitalen Anmeldeprozess reduzieren wir den Papierverbrauch und vermeiden überflüssige Ausdrucke bzw. verringern logistische Aufwände.

Gleichzeitig ermöglichen wir unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine bequeme, zeitsparende und umweltfreundliche Möglichkeit zur Anmeldung, jederzeit und von überall aus. So verbinden wir Effizienz, Nutzerfreundlichkeit und ökologische Verantwortung in einem System im Sinne einer nachhaltigen Zukunft.



Abb. 35: Werbeplakat für den Internationalen Malwettbewerb "Jugend creativ" 2024

Ausblick 2025

Auch im Jahr 2025 setzen wir unser gesellschaftliches Engagement gezielt fort, mit zwei besonderen Aktionen, die den Zusammenhalt und die Zukunftsfähigkeit unserer Region stärken.



Abb. 36: GRUNDSCHULE LANGENENSINGEN – UNTERSTÜTZUNG BEI DER ANSCHAFFUNG EINES WASSERPENDERS

Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf der **Förderung der Schulfördervereine** im Geschäftsgebiet. Mit einem Gesamtbudget von 30.000 Euro aus dem VR-Gewinnsparen möchten wir gezielt Projekte unterstützen,

die den Bildungs- und Lebensraum Schule nachhaltig bereichern. Schulfördervereine leisten tagtäglich einen wertvollen Beitrag zur Anschaffung von Lernmitteln, zur Digitalisierung oder zu ergänzenden Bildungsangeboten – oft über das hinaus, was aus öffentlichen Mitteln möglich ist. Schulen mit einem gemeinnützigen Förderverein wurden zur Bewerbung eingeladen; eine Jury entscheidet anschließend über die Spendenvergabe.

Darüber hinaus ist eine weitere Aktion für das zweite Halbjahr 2025 geplant, die sich an **rettende Vereine** wie Feuerwehren, das Technische Hilfswerk oder das Deutsche Rote Kreuz richtet. Diese Institutionen leisten mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit und zum gesellschaftlichen Zusammenhalt – oft im Verborgenen, aber von elementarer Bedeutung. Auch wenn das konkrete Konzept derzeit noch in Ausarbeitung ist, steht fest: Die Unterstützung dieser Organisationen wird ein weiterer Meilenstein unseres genossenschaftlichen Engagements im Jahr 2025.

Mit diesen Maßnahmen wollen wir dort wirken, wo das Miteinander gelebt wird – in Schulen, in Vereinen und in der Fläche. Denn unsere Überzeugung bleibt: **Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.**

4.2 Dialog

Durch unsere Nähe zu den Menschen und zum Markt sind wir eng verbunden mit der Region. Seit der Gründung gestalten die Menschen aus der Region unsere Bank aktiv mit. So handhaben wir es auch bei unserem Nachhaltigkeitsmanagement. Impulse, wie wir unser Nachhaltigkeitsmanagement weiter verbessern und ausbauen können, sind essenziell für unsere weitere Entwicklung.

Denn niemand kennt unsere Region mit ihren Bedürfnissen so gut, wie die Menschen, die hier wohnen.

Die Förderung des regelmäßigen Austauschs steht daher bei uns im Mittelpunkt und wir nehmen unsere Stakeholder auf unserem Nachhaltigkeitsweg kontinuierlich mit.

Vorstand:

 Klaus Remensperger Vorstandsmitglied • Private Banking • Eigenhandel • Personal • Vertriebsmanagement	 Franz Schmid Vorstandsmitglied • Firmenkundengeschäft • Vorstandsstab
 Albert Schwarz Vorstandsmitglied • Privatkundengeschäft • Bauen und Wohnen • Interne Revision • Nachhaltigkeit • Warengeschäft	 Klaus Thaler Vorstandsmitglied • Produktion • Unternehmensservice • Gesamtbanksteuerung • Zentrales Meldewesen • Compliance

Aufsichtsrat:

Vorsitzende:

- **Christoph Schulz**
Ostrach (Aufsichtsratsvorsitzender)
- **Christoph Etter**
Riedlingen (1. Stellvertretender Vorsitzender)
- **Dr. Johanna Müller**
Altshausen (2. Stellvertretende Vorsitzende)

Weitere Mitglieder

- Peter Boos, Fleischwangen
- Reinhold Buck, Alleshausen
- Svenja Eisemann, Bingen
- Mark Götz, Riedlingen
- Reiner Henn, Riedlingen
- Claudia Heydt, Aulendorf
- Wolfgang Kettner, Dürmentingen
- Martin Kleiner, Mengen
- Heiner Klett, Wilhelmsdorf
- Markus Knupper, Langenenslingen
- Andreas Linzmeier, Riedlingen
- Dr. Helge-Alexander List, Bad Saulgau
- Angelika Müller, Bad Saulgau
- Paul Neubrand, Langenenslingen
- Hartwig Roth, Fronreute
- Bernd Schirmer, Ertingen
- Hubert Schmid, Oggelshausen
- Willi Stadler, Altshausen

Vertreterversammlung:

Vertreterwahl 2024:

54.548 Mitglieder  547 Vertreter

Stand Dezember 2024 – Vertreterwahlen finden alle 4 Jahre statt

Aufgaben:

- Vertretung der Mitglieder
- Entlastung des Vorstands
- Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung
- Bestellung der Aufsichtsräte

Abb. 37: UNSERE GREMIIEN IM ÜBERBLICK

Der Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat wird von der Vertreterversammlung gewählt. Er überwacht die Geschäftsführung des Vorstandes und kontrolliert die Geschäftsergebnisse. Der Aufsichtsrat prüft zudem den Jahresabschluss und berichtet einmal jährlich in der Vertreterversammlung über diese Prüfung.

Der Aufsichtsrat wird regelmäßig in den Aufsichtsrats-Sitzungen informiert. Dadurch nehmen unsere Aufsichtsratsmitglieder aktiv teil.



Abb. 38: CHRISTOPH SCHULZ, DR. JOHANNA MÜLLER UND CHRISTOPH ETTER BILDEN DIE AUFSICHTSRATS-SPITZE



Abb. 39: IN DER VERTRETERVERSAMMLUNG WERDEN DIE INTERESSEN DER MITGLIEDER VON DEN GEWÄHLTEN VERTRETERINNEN UND VERTRETERN WAHRGENOMMEN

Die Vertreterversammlung

Bei Genossenschaften mit mehr als 1.500 Mitgliedern kann die Satzung bestimmen, dass die Mitglieder ihre Rechte in einer Vertreterversammlung wahrnehmen. Hierzu wählen die Mitglieder aus ihrer Mitte eine bestimmte Zahl von Personen, die ihre Interessen in der Vertreterversammlung vertreten. Bei der Vertreterwahl haben alle Mitglieder eine Stimme – unabhängig von der Anzahl der Geschäftsanteile. Die Vertreter werden grundsätzlich für vier Jahre gewählt.

Vorstand und Aufsichtsrat legen vor der Vertreterversammlung Rechenschaft über ihre Tätigkeit ab. Die Vertreterversammlung stellt den Jahresabschluss fest und beschließt, wie der Jahresüberschuss verwendet werden soll. Außerdem entscheidet sie über die Entlastung des Aufsichtsrates und des Vorstandes. Der Aufsichtsrat wird aus ihrer Mitte gewählt.

Kundinnen, Kunden und Mitglieder

Die Basis unserer Rechtsform "eingetragene Genossenschaft (eG)" bildet die Mitgliedschaft. Unsere Kundinnen und Kunden können mit dem Erwerb von einem oder mehreren Geschäftsanteilen zum Mitglied werden. Damit gehört ihnen ein Teil der Bank und sie können an demokratischen Entscheidungsprozessen mitwirken. Die Mitglieder einer Genossenschaft schließen sich zusammen, weil sie ein gemeinsames wirtschaftliches Ziel im Verbund leichter erreichen. Ihnen allen sind wir in besonderer Weise verpflichtet. Alles, was wir unternehmen, orientiert sich an ihren Interessen.

57 Prozent unserer Kundinnen und Kunden sind auch Mitglieder der VR Bank Donau-Oberschwaben eG.

Ob per Telefon, online oder persönlich in den Filialen – wir stehen unseren Kundinnen und Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Daher ist es uns auch besonders wichtig, unsere Kundschaft über unseren Weg in eine nachhaltige Zukunft zu informieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, uns Fragen oder Anregungen mitzuteilen.